



Jahresabschlüsse und Wirtschaftspläne

des Eigenbetriebes und der Unternehmen,
an denen die Stadt Bitterfeld-Wolfen mit
mehr als 50 v.H. beteiligt ist (gem. § 1 (2) Ziffer 5 KomHVO LSA)

Die Jahresabschlüsse sind für den Eigenbetrieb „Stadthof“ und alle Unternehmen mit kommunaler Beteiligung zum Stichtag 31.12.2017 beigefügt. Die Wirtschaftspläne 2019 der Unternehmen mit kommunaler Beteiligung befinden sich derzeit noch nicht in der Beschlussfassung. Die Termine dazu liegen noch nicht vor. Erfahrungsgemäß beschließen die Unternehmen frühestens im Dezember 2018 die Wirtschaftspläne. Mit einer möglichen Vorlage der Wirtschaftspläne 2019 ist erst Ende Dezember 2018 bzw. im Januar 2019 zu rechnen. Da die Wirtschaftspläne 2018 auch die mittelfristige Finanzplanung mit abbilden, sind diese vorerst dem Haushaltsdokument 2019 beigefügt. Ausnahmen bilden hier der Haushaltsplan des Eigenbetriebes „Stadthof“ und der Wirtschaftsplan der „Neubi“. Der Betriebsausschuss berät in seiner Sitzung am 30.10.2018 die Haushaltssatzung 2019 des EB „Stadthof“. Sie soll in der Sitzung des Stadtrates am 05. Dezember 2018 möglichst beschlossen werden. Die „Neubi“ hat bereits den Wirtschaftsplan 2019 beschlossen. (Stand 26.09.2018)

	Seite
Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (Neubi)	001
Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH (WBG)	011
Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH (TGZ)	019
Bitterfelder Qualifizierungs- und Projektierungsgesellschaft mbH (BQP)	032
EB Stadthof Bitterfeld-Wolfen	042
Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH	073
Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG)	086

Neue Bitterfelder Wohnungs- und
Baugesellschaft mbH
(Neubi)

Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH, Bitterfeld-Wolfen

Bilanz

AKTIVA	31.12.2017		31.12.2016	PASSIVA	31.12.2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. EIGENKAPITAL			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		6.809.390,00	6.809.390,00
Software		17.352,53	3.272,53	II. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 DMBfG		46.750.257,52	46.750.257,52
II. Sachanlagen				III. Verlustvortrag		724.668,24	744.170,95
1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	84.230.220,68		88.979.734,02	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		145,53	-19.502,71
2 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	6.059.320,73		9.891.775,14		54.284.461,29	54.284.315,76	
3 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	880.362,55		756.492,80	B. RÜCKSTELLUNGEN			
4 Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	750.442,21		750.913,21	1 Rückstellungen für Pensionen	1.790.900,00		1.601.625,00
5 Bauten auf fremden Grundstücken	15.550,00		19.916,00	2. Steuerrückstellungen	5.376,00		0,00
6 Technische Anlagen und Maschinen	136.226,14		224.247,14	3. Sonstige Rückstellungen	59.452,66		261.103,23
7 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	133.008,10		138.971,10		1.855.728,66	1.862.728,23	
8 Anlagen im Bau	5.522.817,81		1.080.188,31	C. VERBINDLICHKEITEN			
9 Bauvorbereitungskosten	606,89	97.728.555,11	8.716,42	1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	44.626.192,86		44.412.543,14
III. Finanzanlagen				2 Erhaltene Anzahlungen	4.872.620,35		4.865.357,73
1 Rückdeckungswerte Pensionsverpflichtungen	223.309,00		195.494,00	3 Verbindlichkeiten aus Vermietung	74.576,81		66.922,13
2 sonstige Ausleihung	57.818,53	281.127,53	74.270,21	4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	557.779,75		287.962,73
		98.027.035,17	100.123.990,88	5 Sonstige Verbindlichkeiten	114.542,22		203.828,98
				- davon aus Steuern: EUR 112.695,98 (31.12.2016: EUR 133.768,04)			
B. UMLAUFVERMÖGEN				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00		50.245.711,99	49.836.614,71
I. Andere Vorräte				D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		190.202,54	171.058,54
Unfertige Leistungen		4.356.440,97	4.409.152,21				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1 Forderungen aus Vermietung	207.219,38		230.758,31				
2 Forderungen gegen Gesellschafter	4.338,32		1.452,00				
3 Sonstige Vermögensgegenstände	276.815,02	488.372,72	283.286,41				
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben							
1 Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	3.360.664,66		810.876,05				
2 Bausparguthaben	277.119,77	3.637.784,43	228.837,90				
		8.482.598,12	5.964.362,88				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		66.471,19	66.363,48				
		106.576.104,48	106.154.717,24			106.576.104,48	106.154.717,24

Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH, Bitterfeld-Wolfen
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	2017		2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		14.766.246,71		14.997.410,86
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		-52.711,24		-56.364,21
3. Sonstige betriebliche Erträge		720.677,71		800.430,04
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		7.785.633,22		7.358.170,46
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.055.386,11		1.046.909,20	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	460.591,14		254.873,92	
- davon für Altersversorgung: EUR 250.090,85 (2016: EUR 47.961,24)		1.515.977,25		1.301.783,12
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		3.169.362,29		3.424.503,95
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.128.621,83		1.183.711,85
davon Aufwendungen nach Art. 67 Abs. 1 Satz 1 EGHGB		35.129,00		35.129,00
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		11.722,11		12.428,22
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.549.736,23		2.204.763,82
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		5.376,00		12.388,00
11. Ergebnis nach Steuern		291.226,47		268.583,71
12. Sonstige Steuern		291.080,94		288.086,42
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		145,53		-19.502,71

Aufsichtsratssitzung - 24.09.2018

Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH
OT Bitterfeld, Burgstraße 37, 06749 Bitterfeld-Wolfen



TOP 6 / TOP 7

Genehmigung des Wirtschaftsplanes
für das Geschäftsjahr 2019

Genehmigung der Mittelfristplanung
für die Jahre 2020 - 2023

Maßnahmen	Umsetzung	Bemerkung
<p>Mieteinnahmen von Wohnraum und Gewerbe / Erlösschmälerung Vermietung</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine Erhöhung des Leerstandes in Bitterfeld und Sandersdorf - volle Sollmiete 57 T€ (230 T€ jährlich) ab 05/2018 für 1. BA Töpferkarree (47 WE mit 2784 qm) - volle Sollmiete 133 T€ ab 2019 für Neubau Wohnhäuser 2. BA Töpferkarree (24 WE mit 1.592 qm) - moderate Mieterhöhung 	<ul style="list-style-type: none"> - - - - 	<ul style="list-style-type: none"> geringfügige Erhöhung voraussichtlich ab 10/2018 ab 2019 voraussichtlich ab 01/2019
<p>Aufwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instandsetzung und Modernisierung entspricht ca. 10,80 €/m² im Jahr - Bestandserhaltung - Annahme von mind. 1,7 % Zinsen für Kreditaufnahme (Umschuldung) und mind. 2,5 % Tilgung 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ✓ ✓ 	(ca 20,50 €/m durch zusätzliche Mittel)
<p>Personalaufwand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ø 25 Mitarbeiter im Jahr (incl. Geschäftsführerin), Ø 3 Auszubildende und Studenten - Personalkostensteigerung um 2% pro Jahr 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ ✓ 	
<p>Betriebskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung der laufenden Betriebskosten und der Leerstandskosten durch Anpassung von Verträgen 	<ul style="list-style-type: none"> - 	
<p>Investitionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Investitionen ca 20 Mio. Euro (2017-2021) für Neubau und Stadtsanierung/Stadtentwicklung davon: Neubau Töpferkarree 8,5 Mio per 07/2018 Stadtentwicklung Bitterfeld/Sandersdorf ca. 564 T€ - Abriss VE 846, Töpferwall 43 (BTF) - Abriss VE 925, Thalheimer Straße 35-43 (SDF) - Abriss VE 914, Ring der Chemiewerker 61-65 (SDF) - die dargestellten Investitionen sind unabhängig von Grundstücksankäufen und Grundstücksverkäufen, diese werden gesondert beschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ - - 	<ul style="list-style-type: none"> verschoben (voraus. im Jahr 2019/2020) verschoben (voraus. im Jahr 2019/2020)
<p>Gewinnausschüttung</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine Gewinnausschüttung 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ 	
<p>Finanzplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme Kredit: Finanzierung des Neubaus Töpferkarree insgesamt 7 Mio. Euro - Aufnahme Kredit: Finanzierung der Investitionen im Jahr 2018: 1,7 Mio. - Aufnahme Kredit: Finanzierung der Investitionen im Jahr 2019: 7,0 Mio und im Jahr 2020: 4,0 Mio. 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ - 	<ul style="list-style-type: none"> bis zum 31.12.2018 ab dem Jahr 2019

Mieteinnahmen von Wohnraum und Gewerbe / Erlösschmälerung Vermietung

- geringfügige Erhöhung des Leerstandes in Bitterfeld und Sandersdorf
- volle Sollmiete 133 T€ ab 2019 für Neubau Wohnhäuser 2. BA Töpferkarree (20 WE mit 1.592 qm)
- 250 TEUR Wegfall Sollmiete nach Abriss der Objekte Thalheimer Straße 35-43 und Ring der Chemiewerker 61-65 in Sandersdorf
- volle Sollmiete 180 T€ ab 2020 für Neubau in Sandersdorf
- moderate Mieterhöhung

Aufwendungen

- Instandsetzung und Modernisierung entspricht ca. 12 €/m² im Jahr
- Bestandserhaltung
- Annahme von mind. 1,7 % Zinsen für Kreditaufnahme (Umschuldung) und mind. 2,0 % Tilgung

Personalaufwand

- Ø 25 Mitarbeiter im Jahr (incl. Geschäftsführerin), Ø 3 Auszubildende und Studenten
- Personalkostensteigerung um 2% pro Jahr

Betriebskosten

- Reduzierung der laufenden Betriebskosten und der Leerstandskosten durch Anpassung von Verträgen

Investitionen

- Investitionen ca 23 Mio. Euro (2017-2023) für Neubau und Stadtsanierung/Stadtentwicklung
- davon:
 - Neubau Töpferkarree 8,5 Mio per 07/2018
 - Stadtentwicklung Bitterfeld/Sandersdorf ca. 564 T€
 - Neubau in Sandersdorf
- Abriss VE 925, Thalheimer Straße 35-43 (SDF)
- Abriss VE 914, Ring der Chemiewerker 61-65 (SDF)
- die dargestellten Investitionen sind unabhängig von Grundstücksankäufen und Grundstücksverkäufen, diese werden gesondert beschlossen

Gewinnausschüttung

- keine Gewinnausschüttung

Finanzplanung

- Aufnahme Kredit: Finanzierung Anbau der Fahrstühle in SDF: 1,7 Mio. Euro
- Aufnahme Kredit: Finanzierung Neubau/Abriss in Sandersdorf: 6 Mio. Euro
- Aufnahme Kredite: Finanzierung der weiteren Investitionen im Jahr 2019 bis zum Jahr 2023: 5,5 Mio. Euro

Genehmigung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2019 und der Mittelfristplanung 2020-2023

TOP 6

Neubi GmbH

	Mittelfristplanung							
	IST 07/2018	V-IST 2018	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	9.408	14.996	15.106	15.000	15.012	15.054	15.119	15.150
Miete Wohnraum	6.807	11.450	11.512	11.518	11.515	11.518	11.520	11.521
Miete Gewerbe	476	807	803	848	857	859	860	862
Miete Garagen, Stellplätze, Freiflächen	118	189	179	214	215	217	217	220
Stellflächen Mobilfunkantennen	32	39	40	40	40	40	41	41
Pacht Garagen	23	24	26	25	25	25	26	26
Erbbaupacht	15	16	17	16	16	16	16	16
Umlagen HK/BK/WK	3.542	4.705	4.830	4.793	4.780	4.760	4.760	4.765
Pauschale HK/BK	7	9	9	9	9	9	9	9
Erlösschmälerung Vermietung	-1.056	-1.803	-1.820	-1.953	-1.940	-1.890	-1.840	-1.820
Erlösschmälerung aus BK/HK	-366	-440	-490	-510	-505	-500	-490	-490
2. Bestandsveränderung unf. Leistungen	100	100	150	50	50	50	50	50
3. Sonstige betriebliche Erträge	461	552	573	413	404	407	301	305
Erträge aus Versicherungsentschädigungen	48	71	50	55	55	55	50	50
Grundstücks- und Anlagenverkäufe	15	15	0	0	0	0	0	0
Miet- und Raumungsklagen	41	70	100	90	90	90	89	88
Erträge aus abgaschr. /zweifelhaften Mietforderungen	26	51	190	63	65	68	70	75
Sonstige Erträge + Fördermittel	331	345	233	205	194	194	92	92
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	7	12	9	9	9	9	9
5. Personalaufwand	889	1.470	1.414	1.465	1.509	1.536	1.550	1.564
Löhne und Gehälter	630	1.080	1.038	1.087	1.116	1.138	1.148	1.168
Soziale Abgaben	259	390	376	378	394	398	402	406
- davon Altersversorgung	129	185	175	175	175	175	175	175
6. Abschreibungen	1.654	3.160	2.836	3.110	2.827	2.947	2.912	2.890
7. Aufwendungen	6.015	9.599	10.054	8.981	9.263	9.173	9.110	9.100
Lieferung und Leistungen	5.692	8.614	9.028	7.978	8.020	8.030	8.060	8.080
davon:								
- Hausbewirtschaftung	3.132	4.250	4.609	4.670	4.675	4.665	4.720	4.750
- Instandhaltung/Modernisierung	2.441	4.079	4.079	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- wohnwirtschaftliche Fremdleistungen	19	65	65	65	65	65	65	65
- nicht umlegbare Betriebskosten	100	220	275	243	280	280	275	265
sonstige betriebliche Aufwendungen	323	985	1.026	1.003	1.243	1.143	1.050	1.020
8. Zinsen u.ä. Aufwendungen	591	1.155	1.181	1.300	1.342	1.278	1.191	1.110
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	623	271	356	616	534	586	716	850
10. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Steuern	9	9	8	8	8	8	9	9
Kfz-Steuer, Gewerbesteuer	1	1	1	1	1	1	1	1
Grundsteuern, nicht umlagefähig	8	9	8	8	8	8	8	8
Gewerbesteuer + Grundsteuer	289	291	291	291	291	291	291	291
12. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	325	-29	56	317	235	287	416	550
Investitionen (T€)	3.288	5.900	6.300	7.800	2.200	2.200	900	900
Wohn- /Gewerbeeinheiten am Stichtag (Anzahl)	3.374	3.374	3.373	3.394	3.394	3.354	3.354	3.354
Wohn- /Gewerbeeinheiten am Stichtag (m²)	199.289	199.289	201.404	200.861	200.792	199.599	198.406	198.408
monatliche Mieterlöse (€/m²)	5,19	5,21	5,20	5,24	5,24	5,27	5,31	5,31
monatliche Mieterlöse incl. Erlösschmälerung (€/m²)	4,43	4,46	4,45	4,43	4,44	4,49	4,54	4,55
monatliche Instandhaltung/Modernisierung (€/m²)	1,75	2,05	1,69	1,24	1,25	1,25	1,26	1,28
monatliche Verwaltungskosten (€/m²)	0,77	0,82	0,82	0,82	0,84	0,84	0,85	0,85
Anteil der Fremdkapitalzinsen an der Nettokaltmiete	9,57%	10,81%	10,98%	12,19%	12,56%	11,90%	11,03%	10,25%
monatliche Zinsaufwand (€/m²)	0,42	0,48	0,49	0,54	0,56	0,53	0,50	0,47
Tilgung Kredite (T€)	1.712	3.184	3.257	3.358	3.786	3.754	3.851	3.930
monatliche Tilgung (€/m²)	1,23	1,33	1,35	1,39	1,57	1,57	1,62	1,66
Anteil des Kapitaleinstandes an der Nettokaltmiete	37,28%	40,62%	41,28%	43,67%	47,98%	46,84%	46,69%	46,56%
monatliche Kapitaleinstand (€/m²)	1,65	1,81	1,84	1,93	2,13	2,10	2,12	2,12
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (T€)	44.242	45.592	49.745	47.734	46.948	45.194	42.343	38.413
durchschnittlicher Verschuldungsgrad	222,02	228,80	246,99	237,65	233,81	226,42	213,42	193,61

TOP 6 Maßnahmenunterlegung bei der Mittelfristplanung

Neubl GmbH		Mittelfristplanung							Bemerkung
Objekt / Maßnahme	IST 07/2018 TEUR	V-IST 12/2018 TEUR	Plan 2018 TEUR	Plan 2019 TEUR	Plan 2020 TEUR	Plan 2021 TEUR	Plan 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	
Investitionen									
- <i>Neubau Töpferwall/Burgtorwall</i>	2.942	3.500	3.500	2.000					200 TEUR (460 TEUR geplant) Neubau Parkplatz Töpferwall / Burgwall, 3.800 TEUR (2.800 TEUR geplant) Neubau Wohnhäuser Töpferwall 20 - 22, 5.900 TEUR (4.800 TEUR geplant) Neubau Wohnhäuser Burgstraße 73 - 81, Töpfergasse 2, 700 TEUR (335 TEUR geplant), Außenanlage Töpferkarree, VE 839+844 (VJ: 5.522 TEUR Investition)
- <i>Sanierung/Entwicklung Bitterfeld / Sandersdorf</i>	110	1.100	1.700	600					Maßnahmen: eventuell Neugestaltung/Umstrukturierung zur Aufwertung des Gebietes I BTF, VE 611 Humboldtstraße 20-26, Anstrich Fassade, Erneuerung Dacheindeckung, Außenanlagen Gesamtbaukosten: 351 TEUR SDF, VE 923 Thalheimer Str. 11-21, Umbau und Anbau von Fahrstühlen (6 Stück) Gesamtbaukosten: 1.300 TEUR (Zuschuss 600 TEUR) Aufteilung der Investition in 2018: 1.700 EUR (davon 1.100 TEUR in 2018 und 600 TEUR in 2019)
<i>- Stadtentwicklung Bitterfeld/Sandersdorf</i>									
- <i>BTF, VE 823 Töpferwall 24</i>	17	300							Umfassende Sanierung des Objektes (Übertrag aus dem Jahr 2017)
- <i>BTF, VE 610 Humboldtstraße 19-23</i>	43	300	300						Anstrich Fassade, Erneuerung Dacheindeckung, Balkonsanierung
- <i>BTF, Steubenstraße 8 - 12</i>	6	500	500						Fassadenanstrich + Dämmung, Balkonsanierung (Erneuerung), Renovierung der Treppenhäuser (zusätzliche Maßnahme Investition, laut Beschluss des Aufsichtsrates 06/2017)
- <i>SDF, Neubau</i>				5.000					
- <i>BTF, VE 821Mühlstraße 20-22 (Töpferwall 1-5)</i>					2.000				BTF, VE 821Mühlstraße 20-22 (Töpferwall 1-5), Umfassende Sanierung des Objektes
- <i>SDF, VE 903 Ring der Chemiewerker 1-5, VE 911 Ring der Chemiewerker 44-48</i>						2.000			Sanierung der Objekte
- <i>BTF, Gestaltung von Außenanlagen</i>							700		
- <i>SDF, Gestaltung von Außenanlagen</i>								700	
<i>sonstige Investitionen, Betriebs und Geschäftsausst.</i>	170	200	300	200	200	200	200	200	in 2018: Kauf/Abriss Töpferwall 43, VE 843 134 TEUR, Umbau/Anschaffung für den Bereich Vertrieb 30 TEUR, allg. Geschäftsausstattung 3 TEUR, Kauf Einbauküche 3 TEUR in 2019: Ankauf Grundstücke, sonstiges
Summe Investitionen	3.288	5.900	6.300	7.800	2.200	2.200	900	900	
Summe Instandhaltung/Modernisierung	2.441	4.079	4.079	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	

Kapitalfluß

TOP 6

Neubi GmbH

	Mittelfristplanung						
	V-IST 2018	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-29	+56	+317	+235	+287	+416	+550
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+3.160	+2.836	+3.110	+2.827	+2.947	+2.912	+2.890
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+150	+245	+200	+200	+200	+160	+150
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)							
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-26	+0	+0	+0	+0	+0	+0
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+50	+50	+50	+50	+50	+50	+50
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50
Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten							
Mittelzufluss / -abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+3.255	+3.137	+3.627	+3.262	+3.434	+3.488	+3.590
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	+40	+0					
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagevermögen (-)	-5.900	-6.300	-7.800	-2.200	-2.200	-900	-900
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						1.700	
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-154	-70	-154	-158	-158	-160	-162
Mittelzufluss / -abfluss aus der Investitionstätigkeit	-6.014	-6.370	-7.954	-2.358	-2.358	+640	-1.062
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	+5.418	+6.076	+5.500	+3.500	+2.000	+1.000	+0
Rückführung Kredit (-)	+0	+0	+0	+0	+0	+0	+0
Zuschüsse, Förderungen	+0	+500	+600				
Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-3.184	-3.257	-3.358	-3.786	-3.754	-3.851	-3.930
Mittelzufluss / -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	+2.234	+3.319	+2.742	-286	-1.754	-2.851	-3.930
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-525	+86	-1.585	+618	-678	+1.277	-1.402
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	+3.638	+2.669	+3.113	+1.527	+2.145	+1.467	+2.744
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	+3.113	+2.755	+1.527	+2.145	+1.467	+2.744	+1.342

zusätzlicher Investitions- und Instandhaltungsplan (bereits beschlossen)

Zusätzliche Mittel (800.000,00 EUR) laut Beschluss des Aufsichtsrates 05/2017 für Instandhaltung / Investition:

Objekt / Maßnahme	2017	07/2018	Plan 2018	bereits umgesetzter/ geplanter Betrag von 800 TEUR	Bemerkung/Maßnahmen	Planzeit
	TEUR	TEUR	TEUR			
VE Straße						
822 Töpferwall 19-29		64	330	330	Anstrich der Fassade nebst Behandlung der Plattenfugen (Erneuerung Fenster 13 Stück (DDR-Stand.), Balkonbeton erneuern)	Abschluss voraussichtlich in 10/2018
810 Grünstraße 16-21	9			9	Anstrich der Giebelseite -ERLEDIGT	beendet
922 Thalheimer Straße 1-9	20	126	310	310	Anstrich der Giebelseite, Gestaltung der Außenanlagen und der Eingangsbereiche	Abschluss in 08/2018
<i>Außenanlage Bitterfeld / Sandersdorf</i>	167			167	<i>Außenanlage Bitterfeld / Sandersdorf-ERLEDIGT</i>	beendet
Gesamt:	176	190	640	-16	keine offenen Mittel mehr	

Zusätzliche Mittel (1.400.000 EUR) laut Beschluss des Aufsichtsrates 06/2017 für Instandhaltung / Investition:

Objekt / Maßnahme	2017	07/2018	Plan 2018	bereits umgesetzter/ geplanter Betrag von 1.400 TEUR	Bemerkung/Maßnahmen	Planzeit
	TEUR	TEUR	TEUR			
VE Straße						
802 Burgstraße 12-16a	192			192	• Erneuerung aller Versorgungsleitungen (Strang- und Schachtsanierung Sanitär, Gas) • neue Hausanschlüsse und Zählerschränke • Anstrich der Treppenhäuser • Elektroanlagen erneuern • Briefkastenanlage und Wechselsprechanlage erneuern • Komplexsanierung von 10 WE-ERLEDIGT	beendet
801 Bismarckstraße 64-70		417	393	417	• Komplexsanierung von 16 WE • Erneuerung Klingelanlage/Briefkästenanlage • Schließanlage für Kellertüren • E-HA Netzanschlüsse MITNETZ, Zählerschränke Keller, notwendig für Sanierung LWs	beendet
615 Theodor-Heuss-Straße 4-6	0	82	315	315	• Fassadendämmung und Anstrich • Balkonsanierung • Renovierung der Treppenhäuser • Komplexsanierung von 3 WE	Abschluss voraussichtlich in 10/2018
613 Steubenstraße 8-12	0	6	500	500	• Fassadenanstrich + Dämmung • Balkonsanierung • Renovierung der Treppenhäuser • Komplexsanierung von 1 WE -> 500 Investition	Abschluss voraussichtlich in 12/2018
614 Steubenstraße 14-18				0	keine Umsetzung	
616 Theodor-Heuss-Straße 8-12				0	keine Umsetzung	
Gesamt:	192	505	1.208	-24	keine offenen Mittel mehr	

Personalplanung

	Ø Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
Geschäftsführer(in)	1	1	1	1	1
Geschäftsassistent(in)	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Sekretär(in)	1	1	1	1	1
Leiter(in) Rechnungswesen	1	1	1	1	1
Leiter(in) Wohnungsverwaltung	1	1	1	1	1
Leiter Technik	1	1	1	1	1
Wohnungsverwalter(in)/Vermieter	7	7	7	7	7
Betriebskostenabrechner(in)	2	2	2	2	2
Forderungsmanagement	1	1	1	1	1
Finanzbuchhalter(in)	2	2	2	2	2
Bauleiter(in)	2	1	1	1	1
Bestandsmanagement	0	0	1	1	1
interne Revision / EDV	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Hausmeister(in)	3	3	3	3	3
Übernahme Azubis (befristet)	0	1	1	1	1
Reinigungskraft (Minijob)	2	2	1	1	1
Zwischensumme	25	25	25	25	25
Student	1	1	1	1	1
Azubi	3	3	3	3	3
Gesamt	29	29	29	29	29

Anmerkung IST:

Finanzbuchhalter(in): davon 1 Teilzeit

Wohnungsverwalter: 4 Teilzeit (ab 09/2018: 2 Teilzeit)

Wohnungs- und Baugesellschaft
Wolfen mbH
(WBG)

Bilanz zum 31.12.2017

AKTIVA	31.12.2017		31.12.2016	PASSIVA	31.12.2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		2.556.459,41	2.556.459,41
Software	10.476,99		12.324,02	II. Kapitalrücklage		9.386.554,37	9.386.554,37
		10.476,99		III. Gewinnrücklagen			
II. Sachanlagen				1. Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DMBfG	20.958.169,89		21.134.648,21
1. Grundstücke mit Wohnbauten	52.720.348,67		52.886.446,61	2. Andere Gewinnrücklagen	6.835.214,43		6.835.214,43
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	20.740.048,39		16.474.420,75			27.793.384,32	27.969.862,64
3. Grundstücke ohne Bauten	6.074.068,81		5.682.023,28	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		6.541,18	-176.478,32
4. Bauten auf fremden Grundstücken	2.435,97		2.544,24			36.742.938,28	39.736.398,10
5. Technische Anlagen und Maschinen	85.740,57		104.121,84	B. Sonderposten f. Investitionszuschüsse und -zulagen		169.090,36	190.739,50
6. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	274.202,68		284.806,36	C. Rückstellungen			
7. Anlagen im Bau	256.085,73		648.489,11	1. Rückstellungen für Pensionen	27.627,47		37.972,68
8. Bauvorbereitungskosten	3.840,00		7.615,00	2. Sonstige Rückstellungen	211.194,78		220.791,64
9. Geleistete Anzahlungen	0,00		25.507,12			238.822,25	258.764,32
		80.156.770,62	76.115.774,11	D. Verbindlichkeiten			
III. Finanzanlagen				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	42.807.496,82		37.924.119,12
Beteiligungen	608,43		608,43	2. Erhaltene Anzahlungen	4.402.729,41		4.575.754,64
		608,43		3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	73.389,59		85.648,46
		80.167.856,04	76.128.706,56	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	574.222,22		399.240,46
B. Umlaufvermögen				5. Sonstige Verbindlichkeiten	144.938,36		139.728,94
I. Andere Vorräte				- davon aus Steuern:	34.281,71		28.528,28
Unfertige Leistungen	4.568.278,69		4.643.670,40	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	383,78		0,00
		4.568.278,69				48.002.776,42	43.124.491,62
II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände				E. Rechnungsabgrenzungsposten		179.381,11	182.632,02
1. Forderungen aus Vermietung	137.815,82		187.446,14				
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	23.417,13		25.802,75				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	307.433,54		383.193,51				
		468.666,49	596.242,40				
III. Flüssige Mittel							
1. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.395.505,08		1.532.569,72				
2. Bausparguthaben	408.049,66		282.606,08				
		2.803.554,74	1.815.175,80				
		7.840.499,92	7.055.088,60				
C. Rechnungsabgrenzungsposten							
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	256.307,75		233.351,58				
		256.307,75	233.351,58				
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		68.345,71	75.878,82				
Bilanzsumme		88.333.009,42	83.493.025,56	Bilanzsumme		88.333.009,42	83.493.025,56

110

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom
01.01. bis 31.12.2017**

	2017		2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Hausbewirtschaftung	15.540.514,38		15.733.393,36	
b) aus Betreuungstätigkeit	129.260,78		130.622,95	
c) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	192.325,93	15.862.101,09	133.574,84	15.997.591,15
2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		-75.391,71		-27.982,56
3. Sonstige betriebliche Erträge		917.894,32		1.248.936,07
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	7.873.308,18		7.644.920,14	
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	281.014,26	8.154.322,44	245.718,57	7.890.638,71
Rohergebnis		8.550.281,26		9.327.905,95
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.679.119,22		1.622.116,02	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € 52.861,12 (2016: € 24.650,57)	371.888,43	2.051.007,65	328.082,03	1.950.198,05
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.371.849,40		3.954.079,34
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.802.280,69		2.085.398,27
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus Abzinsung: € 11.222,18 (2016: € 8.809,63)		13.472,29		11.398,67
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus Aufzinsung: € 17.816,00 (2016: € 18.334,00)		1.329.137,40		1.536.246,71
Ergebnis nach Steuern		9.478,41		-186.617,75
10. Sonstige Steuern		2.937,23		-10.139,43
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		6.541,18		-176.478,32

Wirtschaftsplan 2018

Aufwandsart/Ertrag	Plan 2018	Plan 2017 neu	vor. Ist 2017
	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
1. Umsatzerlöse	15.358,8	15.570,3	15.082,0
1.1 Kaltmieteinnahmen	10.933,6	10.493,1	10.669,5
1.1.1 Sollkaltmiete	12.912,2	12.634,4	12.644,2
1.1.1.1 Sollmieteinnahmen Wohnungen /Gewerbe	12.847,6	12.561,0	12.566,6
1.1.1.1.1 Wohnungen	11.073,4	11.133,2	11.213,8
1.1.1.1.2 Gewerbe	1.774,2	1.427,8	1.352,8
1.1.1.2 Sollmieteinnahmen Garagen, Stellplätze, Pacht	64,6	73,4	77,6
1.1.2 Schmälerungen	-1.862,4	-2.021,8	-1.855,2
1.1.2.1 Wohnungen/Gewerbe	-1.854,1	-2.005,4	-1.843,4
1.1.2.2 Garagen, Stellplätze, Pacht	-8,3	-16,4	-11,8
1.1.3 Uneinbringliche Forderungen	-116,2	-119,5	-119,5
1.2 Betriebskostenvorauszahlungen	4.425,2	5.077,2	4.412,5
2. Sonstige Einnahmen	569,4	455,2	570,5
2.1 Grundstücksverkäufe/Verkauf Anlagevermögen	50,0	71,1	34,5
2.2 Zinsen und ähnliche Erträge	3,0	14,0	2,4
2.3 Verwaltung von Wohnungen für Dritte	123,0	120,0	120,1
2.4 Einbringung Mietforderungen vergangener Jahre	42,0	15,0	40,0
2.5 Sonstige betriebliche Erträge (zahlungswirksam)	145,0	9,5	144,9
2.6 Forderungen Finanzamt	19,4	5,6	46,6
2.7 Erlöse andere LuL (Pension, Café, Eiswelt, Gäste-WE, Hörs.)	187,0	145,0	182,0
3. Zuschüsse	2.031,7	801,3	645,9
3.1 Zuschüsse für Stadtbau Ost Rückbau	450,7	801,3	645,9
3.2 Zuschüsse für Stadtbau Ost Aufwertung	608,0	0,0	0,0
3.3 Aufzugprogramm LSA	450,0	0,0	0,0
3.4 Wohnungssanierungsprogramm LSA	150,0	0,0	0,0
3.5 Programm "Soziale Stadt"	173,0	0,0	0,0
3.6 Altlastensanierung	200,0	0,0	0,0
Summe Einnahmen	17.959,9	16.826,8	16.298,4
4. Investitionen	8.142,5	11.029,2	10.753,2
4.1 Laufende Werterhaltung /Sanierung	2.650,0	2.695,0	3.043,1
4.1.1 Reparaturen/Wohnumfeld/Sonstiges	400,0	500,0	509,4
4.1.2 Wohnungssanierung (einzelne WE)	850,0	500,0	905,9
4.1.3 Sonstige Maßnahmen (Balkone, Leitungen, etc.)	1.300,0	1.650,0	1.600,0
4.1.4 Abriss - nicht förderfähig (Kto. 82903)	0,0	45,0	27,8
4.2 Komplexmaßnahmen	4.450,0	2.000,0	1.694,1
4.2.1 Aufwertung Straße der Republik 21-27	0,0	1.500,0	1.534,1
4.2.2 Aufwertung Dessauer Allee 38-48	400,0	0,0	0,0
4.2.3 Aufwertung E.-Toller-Str. 10-18 (inkl. Innensan.)	2.850,0	500,0	160,0
4.2.4 Aufzugsanbau/Sanierung Humboldtstr. 6-10	1.200,0	0,0	0,0
4.4 Abriss	100,0	874,2	816,0
4.5 Neubau	100,0	0,0	0,0
4.6 Folgemaßnahmen Rathausplatz (Gebäude 041)	900,0	0,0	0,0
4.7 Grundstückskauf	100,0	5.500,0	5.250,0
- abzüglich Skonto	-57,5	-40,0	-50,0
5. Personalkosten	2.262,3	2.086,8	2.084,0
5.1 davon: Bereich Immobilienverwaltung	1.776,1	1.731,1	1.645,0
5.2 davon: Bereich Instandhaltung/ Dienstleistung	267,2	215,4	212,6
5.3 davon: Bereich Sonderprojekte/Objektverw. 041	219,0	140,3	226,3
6. Sachkosten des Unternehmens	602,0	780,9	612,9
7. Kapitaldienst	3.925,5	3.663,2	3.626,7
7.1 Fremdkapitalzinsen	1.264,6	1.287,5	1.262,1
7.2 planmäßige Tilgung	2.536,1	2.250,9	2.239,8
7.3 Bausparvertrag LBS (verpflichtende Ansparung)	124,8	124,8	124,8
8. Betriebskosten	4.988,1	5.354,0	5.046,1
darunter: BEKO-Leerstand	461,0	475,9	444,0
8.1 Betriebskosten umlegbar	4.848,6	5.200,8	4.910,3
8.2 Betriebskosten nicht umlegbar	139,5	153,2	135,8
9. Sonstige Ausgaben	340,0	436,7	451,3
9.1 Betriebliche Ausstattungen	50,0	50,0	100,0
9.2 Geschäftsbesorgung STEG	60,7	60,7	60,7
9.3 Andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	62,7	60,0	55,3
9.4 Gewinnausschüttung an Gesellschafter	0,0	150,0	0,0
9.5 sonstige Steuern	1,6	0,0	49,6
9.6 Aufwendungen andere LuL (Pension, Café, Eiswelt)	165,0	116,0	185,7
Summe Ausgaben	20.260,4	23.350,8	22.574,2
10. Finanzbedarf / Finanzüberschuss	-2.300,4	-6.524,0	-6.275,8
10.1 Kreditmittel für Sanierung Musikerviertel	0,0	0,0	0,0
10.2 * Kreditmittel Aufwertung Wolfen-Nord	2.430,0	2.100,0	2.150,0
10.3 Finanzierung Objektkauf	0,0	4.800,0	4.800,0
10.4 Forderungs-/Verbindlichkeitenüberhang	-150,0	-200,0	-150,0
Finanzergebnis zum 31.12. des Jahres <small>(ohne Vortrag aus dem Vorjahr)</small>	-20,4	176,0	524,2

* zu 10.2.: Teilauszahlung Kredit i.H.v. ca. 250 T€ bereits in 12/2017 erfolgt, Mittelverwendung erst in 2018 - daher Verschiebung in Finanzergebnis.

Aktuelle Finanzvorschau 2018 - 2022						
Lfd. Nr.:	Aufwandsart /Ertrag	2018	2019	2020	2021	2022
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	Einnahmen					
1.	Mieteinnahmen	15.358,8	15.356,6	15.268,5	15.170,3	15.268,1
1.1	Kaltmieteinnahmen	10.933,6	10.858,4	10.758,1	10.751,4	10.802,9
1.1.1	Sollkaltmiete	12.812,2	12.919,3	12.816,1	12.503,2	12.557,8
1.1.1.1	davon: Soll-Miete Wohnungen /Gewerbe	12.847,6	12.854,7	12.751,5	12.438,6	12.493,2
1.1.1.1.1	darunter: Wohnungen	11.073,4	11.051,1	10.958,1	10.603,2	10.657,8
1.1.1.1.2	darunter Gewerbe	1.774,2	1.803,6	1.793,4	1.835,4	1.835,4
1.1.1.2	davon: Soll-Miete Garagen, Stellplätze, Pacht	64,6	64,6	64,6	64,6	64,6
1.1.2	Schmälerungen durch Leerstand	-1.862,4	-1.946,5	-1.947,5	-1.846,5	-1.649,0
1.1.3	Ueieinbringliche Forderungen	-116,2	-114,4	-110,4	-105,3	-105,9
1.2	Betriebskostenvorauszahlungen	4.425,2	4.498,2	4.510,4	4.418,9	4.465,2
2.	Sonstige Einnahmen	569,4	529,0	541,0	553,0	560,0
2.1	Grundstücksverkäufe/Verkauf Anlagevermögen	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
2.2	Zinsen und ähnliche Erträge	3,0	5,0	7,0	9,0	11,0
2.3	Verwaltung von Wohnungen für Dritte/ Wohneigentum	123,0	125,0	130,0	135,0	135,0
2.4	Erlöse aus abgeschrieb. Forderungen u. Mietrückständen (Wertber.)	42,0	30,0	30,0	30,0	30,0
2.5	Sonstige betriebliche Einnahmen	145,0	119,0	119,0	119,0	119,0
2.6	Forderungen Finanzamt	19,4	10,0	10,0	10,0	10,0
2.7	Erlöse andere LuL (Pension, Café, Eiswelt, Gäste-WE; Ver.raum)	187,0	190,0	195,0	200,0	205,0
3.	Zuschüsse + Fördermittel	2.031,7	683,8	643,5	300,0	450,0
3.1	davon Stadtbau Ost Rückbau	450,7	208,8	93,5	0,0	0,0
3.2	davon Stadtbau Ost Aufwertung	608,0	250,0	0,0	0,0	0,0
3.3	davon Aufzugprogramm LSA	450,0	200,0	525,0	275,0	450,0
3.4	davon Wohnungssanierungsprogramm LSA	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.5	davon Programm "Soziale Stadt"	173,0	25,0	25,0	25,0	0,0
3.6	davon Alllastensanierung	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe Einnahmen	17.959,9	16.569,4	16.453,0	16.023,3	16.278,1
	Ausgaben					
4.	Investitionen	8.142,5	4.680,4	5.295,5	4.677,8	5.629,0
4.1	Laufende Werterhaltung/Sanierung	2.550,0	1.780,0	1.165,0	1.600,0	1.900,0
4.1.1	Reparaturen/Wohnumfeld/Sonstiges (ohne Budget CC/Pension)	400,0	500,0	500,0	500,0	500,0
4.1.2	Wohnungssanierung (einzelne WE)	850,0	600,0	500,0	500,0	500,0
4.1.3	Sonstige Maßnahmen (Balkone, Leitungen, etc.)	1.300,0	600,0	0,0	600,0	900,0
4.1.4	Abriss - nicht förderfähig (Kto. 82903)	0,0	60,0	165,0	0,0	0,0
4.2	Komplexmaßnahmen	4.450,0	1.600,0	1.450,0	700,0	1.200,0
4.3	Abriss	100,0	342,4	595,0	790,8	0,0
4.4	Neubau	100,0	900,0	2.000,0	1.500,0	2.500,0
4.5	Foigemaßnahmen Rathausplatz (Gebäude 041)	900,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.6	Grundstückskauf	100,0	100,0	100,0	100,0	50,0
-	abzüglich Skonto	-57,5	-22,0	-14,5	-13,0	-21,0
5.	Personalkosten	2.262,3	2.273,6	2.234,9	2.246,1	2.207,3
5.1	davon: Bereich Immobilienverwaltung	1.776,1	1.785,0	1.743,9	1.752,6	1.711,4
5.2	davon: Bereich Instandhaltung/ Dienstleistung	267,2	268,5	269,9	271,2	272,6
5.3	davon: Bereich Sonderprojekte/Objektverw. 041	219,0	220,1	221,2	222,3	223,4
6.	Sachkosten des Unternehmens	602,0	600,0	600,0	595,0	595,0
7.	Kapitaldienst	3.925,5	4.035,2	3.802,3	3.763,5	3.797,1
7.1	Fremdkapitalzinsen	1.264,6	1.216,1	1.152,8	1.070,3	1.053,9
7.2	planmäßige Tilgung, Sondertilgung (ohne Bausparer)	2.536,1	2.694,3	2.524,7	2.566,4	2.818,4
7.3	Bausparvertrag LBS	124,8	124,8	124,8	124,8	124,8
8.	Betriebskosten	4.988,1	5.008,6	4.994,3	4.887,5	4.908,9
	<i>darunter: BEKO-Leerstand</i>	<i>461,0</i>	<i>491,9</i>	<i>491,1</i>	<i>414,4</i>	<i>413,0</i>
8.1	BEKO umlegbar	4.848,6	4.862,9	4.845,2	4.739,2	4.762,7
8.2	BEKO nicht umlegbar	139,5	145,7	149,1	148,3	146,2
9.	Sonstige Ausgaben	340,0	494,3	498,6	502,9	506,3
9.1	Betriebliche Ausstattungen	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
9.2	Geschäftsbesorgung STEG	60,7	60,7	60,7	60,7	60,7
9.3	Andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	62,7	65,0	66,3	67,6	69,0
9.4	Sonstige Zinsen/Steuern	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6
9.5	Gewinnausschüttung an Gesellschafter	0,0	150,0	150,0	150,0	150,0
9.6	Aufwendungen andere LuL (Pension, Café, Eiswelt)	165,0	167,0	170,0	173,0	175,0
	Summe Ausgaben	20.260,4	17.092,1	17.425,6	16.672,8	17.643,6
	Finanzbedarf / Finanzüberschuß	-2.300,4	-522,7	-972,6	-649,5	-1.365,5
	Kreditmittel für Komplexsanierung Musikerviertel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Kreditmittel Aufwertung WoNo	2.430,0	600,0	1.200,0	900,0	1.500,0
	Finanzierung Objektkauf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Forderungs-/Verbindlichkeitenüberhang	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0
	Finanzergebnis zum 31.12. (ohne Vortrag aus dem Vorjahr)	-20,4	-72,7	77,4	100,5	-15,5

Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022					
Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse - ohne Umsatz aus abgerechneten BK	11.086,5	10.983,6	10.890,2	10.965,0	11.023,5
Solnmieten Wohnraum	11.073,4	11.051,1	10.958,1	10.603,2	10.657,8
Solnmieten Gewerbe	1.961,8	1.991,3	1.981,1	2.023,0	2.023,0
Solnmieten Garagen/Stellplätze	45,7	45,7	45,7	45,7	45,7
Solnmieten Pacht	18,9	18,9	18,9	18,9	18,9
Schmälerungen Betriebskosten durch Leerstand	-461,0	-491,9	-491,1	-414,4	-413,0
Schmälerungen Kaltmiete durch Leerstand	-1.862,4	-1.946,5	-1.947,5	-1.646,5	-1.649,0
Erlöse aus verw.mäßig. Betreuung	123,0	125,0	130,0	135,0	135,0
Erlöse aus sonst. LuL	187,0	190,0	195,0	200,0	205,0
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.364,0	452,1	358,8	277,3	295,3
Erlöse aus Versicherungsentschädigung (Kto. 66903)	40,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Erlöse aus Grundstücks- u. Anlageverkäufen (Kto.66000)	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Erlöse aus abgeschriebenen Forderungen (Kto. 66700)	42,0	30,0	30,0	30,0	30,0
Sonstige Erlöse + Fördermittel	1.257,0	367,1	273,8	192,3	210,3
3. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	13,0	15,0	17,0	19,0	21,0
Gesamterträge	12.463,5	11.450,7	11.266,0	11.261,3	11.339,8
4. Aufwendungen für Lieferungen u. Leistungen	-4.025,6	-2.031,6	-1.851,8	-1.891,8	-2.585,1
Aufwend. für die Hausbewirtschaftung (ohne uml. Beko)	-3.805,4	-1.809,4	-1.626,6	-1.663,6	-2.354,9
Sonstige LuL	-220,2	-222,2	-225,2	-228,2	-230,2
5. Personalaufwand	-2.262,3	-2.273,6	-2.234,9	-2.246,1	-2.207,3
Löhne und Gehälter	-1.832,4	-1.841,6	-1.810,3	-1.819,4	-1.788,0
soziale Abgaben und Aufw. f. d. Altersvers.	-429,8	-432,0	-424,6	-426,8	-419,4
6. Abschreibungen	-3.843,2	-4.011,7	-4.059,6	-3.797,9	-3.965,9
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.074,3	-1.317,6	-1.572,6	-1.771,4	-980,6
8. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-1.284,3	-1.245,8	-1.182,5	-1.099,9	-1.083,6
Gesamtaufwendungen	-12.489,7	-10.880,3	-10.901,4	-10.807,1	-10.822,5
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-26,2	570,3	364,5	454,2	517,3
9. Sonstige Steuern	-2,6	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
10. Steuern vor Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Aufwendungen aus Gewinnabführungsvertrag	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	-150,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-28,8	417,3	211,5	301,2	364,3

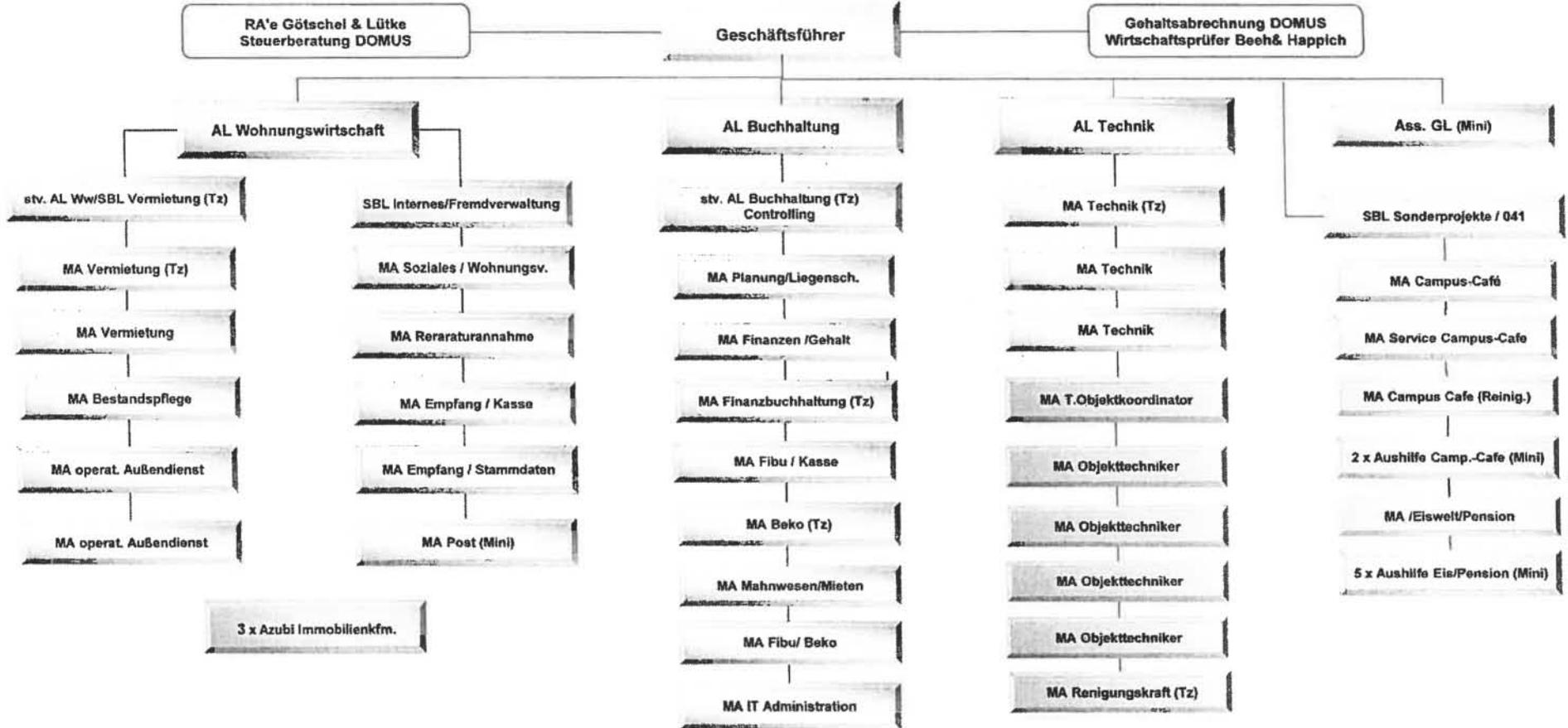
Kapitalfluß Planung 2018			
Aufwandsart/Ertrag	2016 lt. Prüfbericht	Vorschau per 31.12.2017	Plan 2018
	(TEUR)	(TEUR)	(TEUR)
I. Laufende Geschäftstätigkeit			
Jahresüberschuss/Periodenergebnis	-176,5	90,4	148,7
+/- Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.954,1	3.554,3	3.843,2
+/- Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-25,5	-20,2	-20,0
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-9,8	10,0	15,0
+/- Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	3,5	-15,0	-25,0
+/- Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	31,4	86,5	174,3
+/- Zunahme (-) / Abnahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-493,1	-40,2	-11,0
+/- Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0
Mittelzufluss / -abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.284,1	3.665,8	4.125,2
II. Investitionstätigkeit			
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	102,3	34,5	70,0
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagevermögen	-1.293,5	-8.310,6	-4.642,5
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0,0	0,0
Mittelzufluss / -abfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.191,2	-8.276,1	-4.572,5
III. Finanzierungstätigkeit			
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und aus der Aufnahme von (Finanz) Krediten	1.025,7	6.950,0	2.430,0
- Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen u. (Finanz) Krediten	-2.755,1	-2.252,9	-2.536,1
Mittelzufluss / -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.729,4	4.697,1	-106,1
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	363,5	86,8	-553,4
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.169,1	1.815,2	2.309,9
+ Bausparer	282,6	407,9	533,3
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.815,2	2.309,9	2.289,8

Investitionsplan 2018-2022

		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
4.	Investitionen gesamt	10.803,2	8.200,0	4.702,4	5.310,0	4.690,8	5.650,0
4.1	Laufende Werterhaltung/Sanierung	3.043,1	2.550,0	1.760,0	1.165,0	1.600,0	1.900,0
4.1.1	Reparaturen/Wohnumfeld/Sonstiges	509,4	400,0	500,0	500,0	500,0	500,0
4.1.2	Wohnungssanierungen (einzelne WE)	905,9	850,0	600,0	500,0	500,0	500,0
4.1.3	Sonstige Maßnahmen (Balkone, Leitungen, etc.)	1.600,0	1.300,0	600,0	0,0	600,0	900,0
4.1.3.1	davon A.-Schweitzer (Fassade)	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.2	davon Krondorfer 83 Alllasten	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.3	davon Garagenabriss Krdf. 78	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.4	davon Steigeleitungen (3 Objekte)	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.5	davon Treppenhäuser Farbe	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.6	davon B.-Brecht 1-5 (Balkone)	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.7	davon J.-R.-Becher 1-5 (Balkone)	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0
4.1.3.8	davon Comeniusstr. 18-28 (Balkone)	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0
4.1.3.9	davon N.N. Platzhalter Maßnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	900,0
4.1.4	Abriss - nicht förderfähig (Kto. 82903)	27,8	0,0	60,0	165,0	0,0	0,0
4.2	Komplexmaßnahmen	1.694,1	4.450,0	1.600,0	1.450,0	700,0	1.200,0
4.2.1	davon: Umbau Aufwertung Str. der Republik 21-27 (inkl. Innensen.)	1.534,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2.2	davon: Umbau E.-Toller-Str. 10-16	160,0	2.850,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2.3	davon Umbau Dessauer Allee 38-48	0,0	400,0	1.100,0	0,0	0,0	0,0
4.2.4	davon Humboldt 6-10 Aufzüge	0,0	1.200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2.5	davon F.-Weineck 11-19 Aufzüge	0,0	0,0	500,0	700,0	0,0	0,0
4.2.6	davon Pestalozzi 1-6 Aufzüge	0,0	0,0	0,0	750,0	700,0	0,0
4.2.7	davon F.-Weineck 1-9 Aufzüge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.200,0
4.2.8	davon N.N. Platzhalter Maßnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.3	Abriss	816,0	100,0	342,4	595,0	790,8	0,0
4.4	Neubau	0,0	100,0	900,0	2.000,0	1.500,0	2.500,0
4.5	Sanierung Wolfen, Rathausplatz (Gebäude 041)	0,0	900,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.6	Grundstückskauf	5.250,0	100,0	100,0	100,0	100,0	50,0

Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH

Stand: Januar 2018



Technologie- und Gründerzentrum
Bitterfeld-Wolfen GmbH
(TGZ)

TGZ Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen
Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva

	EUR	EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 TEUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		6,00		0
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.747.210,92			1.838
2. Technische Anlagen und Maschinen	132.017,06			138
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.521,24			14
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	155.869,19			145
		2.044.618,41		2.136
			2.044.624,41	2.136
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.042,68			10
2. Forderungen gegen Gesellschafter	47.021,27			168
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.244,20			12
		62.308,15		190
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		237.232,23		218
			299.540,38	408
C. Rechnungsabgrenzungsposten			3.735,91	4
			2.347.800,70	2.547

Passiva

	EUR	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 TEUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00		52
II. Kapitalrücklage	4.299.924,77		4.300
III. Verlustvortrag	-2.736.198,07		-2.704
IV. Jahresfehlbetrag	-45.126,51		-32
		1.570.600,19	1.616
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	42.674,54		181
2. Sonstige Rückstellungen	52.518,03		29
		95.192,57	190
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	452.607,29		587
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.597,14		71
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	158.116,00		16
4. Sonstige Verbindlichkeiten	54.123,86		59
davon aus Steuern: EUR 1.426,16 (Vorjahr: EUR 3.240,22) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 760,64)			
		673.444,29	733
D. Rechnungsabgrenzungsposten		8.663,65	8
		2.347.800,70	2.547

TGZ Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen
Gewinn- und Verlustrechnung für 2017

	EUR	2017	2016
		EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse		430.436,49	469
2. Sonstige betriebliche Erträge		329.902,20	321
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	224.926,87		238
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)	44.408,00		45
		269.334,87	283
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		128.737,94	135
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		363.304,53	353
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	1
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		18.560,30	23
8. Ergebnis nach Steuern		-19.598,95	-3
9. Sonstige Steuern		25.527,56	29
10. Jahresfehlbetrag		-45.126,51	-32

Wirtschaftsplan des TGZ für das Jahr 2018

Gliederung des Wirtschaftsplanes

- A Vorbericht zum Wirtschaftsplan
 - 1. Rechtliche Verhältnisse und Gegenstand des Unternehmens
 - 2. Erläuterungsbericht zur Fassung_15-11-2017
- B Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr
- C Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr
 - Finanzierungsmittel (Einnahmen)
 - Finanzierungsbedarf (Ausgaben)
- D Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2023
- E Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr
 - Finanzplan
 - Investitionsplan (Kostenüberwachung zum Umbau des UHU-Betriebsgebäudes)

Vorbericht zum Wirtschaftsplan

1. Rechtliche Verhältnisse und Gegenstand des Unternehmens

Firma:	Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH (TGZ)
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz:	06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen
Anschrift:	ChemiePark Bitterfeld Areal A, Andresenstraße 1a
Gründung am:	26. November 1992
Gesellschafts- vertrag:	UR-Nr. 230 der Urkundenrolle 2006 vom 09.03.2006 mit Nachtrag vom 19.10.2006, UR-Nr. 1042 der Urkundenrolle 2006 der Notarin Claudia Dauer
Eintragung ins Handelsregister:	20.12.2006 Amtsgericht Stendal, HRB 12929
Gegenstand des Unternehmens:	Der Gegenstand des Unternehmens besteht in der Einrichtung und dem Betrieb eines Gründer- und Innovationszentrums, mit dem die Gründung neuer Unternehmen sowie die Entwicklungen junger Unter- nehmen, die Leistungen anbieten, Güter und Verfahren entwickeln, produzieren und vermarkten, gefördert werden sollen. Weiter sollen Unternehmens koordiniert und gefördert werden, deren Tätigkeitsgebiet auf dem Gebiet des Umwelt- schutzes liegt. Das Unternehmen kann sich hierbei anderer Un- ternehmen bedienen, andere Unternehmen gleicher oder ähn- licher Art übernehmen, vertreten, sich an solchen Unterneh- men beteiligen und Zweigniederlassungen errichten.
Geschäftsjahr:	01. Januar bis 31. Dezember
Dauer der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wurde auf unbestimmte Zeit gegründet
Stammkapital:	52.000,00 €
Geschäftsführung	Herr Dipl.-Ing. Kurt Lausch bis 31.10.2017, ab 01.11.2017 Dipl.-Kfm. Dirk Weber, Herr Dipl.-Kfm. Max Fuhr

Wirtschaftsplan für 2018_15-11-2017

Erläuterungsbericht zur Fassung 15-11-2017

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 wurde gemäß der Eigenbetriebsverordnung erstellt. Spezielle Erläuterungen erfolgen zu nachstehenden Positionen:

Umsatzerlöse

Miete: Die Kalkulation der Mieteinnahme erfolgt aus

- der Entwicklung der Vorjahre
- der möglichen mittleren Auslastung im Jahresverlauf:
Stand aktuell beträgt die Auslastung des TGZ insgesamt ca. 60 % (ohne UHU), sollte der Negativfall eintreten und PSC wegbrechen, würde die Auslastung auf ca. 42 % sinken. Die derzeitige Sachlage lässt erwarten, dass dieses Niveau bis zum Jahresende erhöht werden kann. Es gehen weiterhin Mietanfragen ein. Die Bewerbung um neue Mieter läuft regional insbesondere durch Direktmarketing und überregional aus Kostengründen lediglich durch die Nutzung moderner Kommunikationsmedien und über beworbene Vorträge und direkter Kontaktaufnahme mit Universitäten und Hochschulen;
- der Schätzung der durchschnittlichen Mietpreise für Büro, Labor und Technikum, die aus der Tabelle der Mietpreisstaffelung (nach Alter der Firma und Nutzungsbereich) und einer aktuellen IHK-Studie abzuleiten ist;
- der Auflösung bestehender Optionen und Vorverhandlungen, die die Entwicklung auch für die nächsten Jahre erkennen lassen.

Das Angebot der Vermietung des „UHU-Gebäudes“ wurde bisher von den Unternehmen, die das Objekt besichtigten nicht wahrgenommen. Es muss eingeschätzt werden, dass ohne abschließende Investition eine Vermietung nicht oder nur sehr schwierig umsetzbar erscheint.

sonstige Einnahmen:

- Hier sind Erlöse u. a. aus Dienstleistungen, Infrastruktur und Optionen eingeordnet.

Erlöse Betriebskostenanteile:

- Einnahmen aus den Nebenkostenvorauszahlungen der Mieter entsprechend aktueller Vereinbarungen und Verträge. Änderungen von Energiekosten und erhöhte Verbräuche der vom TGZ angebotenen und/oder bezahlten Medien im Jahresverlauf werden exakt erst mit der Betriebskostenabrechnung am Jahresende erfasst und nachberechnet. Seit 2009 erfolgt eine Zwischenabrechnung nach dem 30.06. (die ggf. auch monatlich erfolgt, falls sich die Notwendigkeit darstellt!) für ausgewählte Unternehmen.

Sonstige betriebliche Erträge

Hier sind insbesondere

- Erträge aus Projekten
- Verlustausgleich durch Gesellschafter laut Gesellschaftsvertrag
- Die Möglichkeit einer Projektförderung für TGZ's ist derzeit in Sachsen - Anhalt nicht mehr vorhanden. Dennoch versuchen wir zu speziellen Themen, wie z. B. dem Schülerlabor, auch weiterhin eine Förderung zu erreichen.

- Lohnkostenzuschüsse zum Projekt "Schülerlabor". Wobei die Lohnkostenzuschüsse von Förderzusagen abhängen, die nicht voraus bestimmbar sind.
- und Sonstiges enthalten.

Personalaufwand

Personalaufwand TGZ:

Die Einstufung und Entwicklung der Gehälter ist entsprechend des Beschlusses der Gesellschafter vom 07.09.1999 an den öffentlichen Dienst „angelehnt“. Für jeden Mitarbeiter liegt eine aktuelle Stellenbeschreibung vor.

Personalaufwand Projekte:

Die Möglichkeit der Fördermitteleinwerbung ist nicht vorhersehbar. Die Projekte "Wissenschaftliche Bibliothek", „wissenschaftliche Symposien“ und "Schülerlabor" sind bisher allerdings als dauerhafte Projekte vorgesehen. Das hier eingebundene Personal war bisher bereit die wechselnden Bedingungen und geringen Verdienstmöglichkeiten aus Interesse an der Arbeit zu akzeptieren.

Abschreibung

Der Betrag wird am Jahresende korrekt berechnet. Mit der Erweiterung des TGZ durch die Übernahme und Sanierung des UHU-Gebäudes wird sich zukünftig der Abschreibungsbetrag entsprechend des Sanierungsverlaufs verändern. Die Auswirkungen auf den Abschreibungsbetrag werden durch die Reduzierung der Abschreibung aus früheren Investitionen beeinflusst.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Raumkosten / Betriebskosten: Die Kalkulation erfolgt aus

- der Entwicklung der Vorjahre
- der möglichen mittleren Auslastung im Jahresverlauf
- den jeweiligen Vertragsbedingungen für Energielieferungen.

Die Verbräuche der Unternehmen und die Energiepreisentwicklung sind praktisch nur schwierig zu kalkulieren. In den letzten Jahren wurde durch Ausschreibungen eine Reduzierung der Kosten erreicht.

Reparatur und Instandhaltung: Die Kalkulation erfolgt aus

- der Entwicklung der Vorjahre
- mögliche vorhersehbare Maßnahmen.

Die umfangreiche Infrastruktur und die u. U. notwendige schnelle Beseitigung von Störungen erfordern entsprechende Rücklagen.

Werbungskosten:

Die einsetzbaren Werbungskosten wurden mit 15.000 € für das Wirtschaftsjahr 2018 kalkuliert.

TGZ - Material- und Betriebskosten:

Diese bestehen im Wesentlichen aus den Kosten des unmittelbaren Geschäftsbetriebes und nichtumlegbaren Betriebskosten.

Wesentlichen Einfluss haben die nachfolgend aufgeführten Positionen:

- Anfechtungen aus der Insolvenz „Nagarjuna Spawnt“

Die Auseinandersetzung mit dem Finanzamt ist noch nicht abgeschlossen. Die Kosten für die Abwehr der Anfechtung des FA werden ggf. dem TGZ in Rechnung gestellt und waren vorab nicht planbar. Es besteht die Gefahr, dass das Finanzamt auch die Übernahme dieser Kosten durch das TGZ als verdeckte Gewinnausschüttung einstuft.

Zinsen und Tilgung

Diese sind durch die KSK- und KfW-Darlehen kalkulierbar. Für den laufenden Geschäftsbetrieb in 2018 ist eine Inanspruchnahme aus dem Kontokorrent nicht eingeplant. Eine langfristige Kreditaufnahme für die Erweiterung des TGZ durch die Übernahme und Sanierung des UHU-Gebäudes ist noch nicht erfolgt und wird im Weiteren durch die Geschäftsführung nicht vorgesehen.

Jahresergebnis

Trotz der durchschnittlichen etwa über 80% -digen Auslastung in den vergangenen Jahren (bis 2012) ist das TGZ mit den regional erreichbaren Mietpreisen und den übernommenen wirtschaftsfördernden Projekten nicht in der Lage ohne Verlustausgleiche der Gesellschafter auszukommen. Durch die ab dem Jahr 2012 eingetretenen Insolvenzen, die sich bis 2014 fortsetzten, wurde die wirtschaftliche Situation komplizierter. Die Entwicklung im Jahr 2015 und 2016 zeigte wiederum einen Aufwärtstrend. Im September 2016 erfolgte allerdings die Insolvenz der Firma Plasma Tech.

Mit der Flächen-Erweiterung durch das UHU-Produktionsgebäude ist mittelfristig eine verbesserte Wirtschaftlichkeit des TGZ erreichbar. Mit dem Unternehmen PSC und dem Sachwalter ist in den kommenden Monaten zu prüfen, ob eine erfolgreiche Sanierung erfolgen kann.

Erläuterungen zum Investitionsplan

Die Sanierung des UHU-Gebäudes ist von Beginn an zeitlich versetzt geplant, in Abhängigkeit vom Bedarf und der einsetzbaren Finanzierungsmittel. Die Aufnahme von Fremdkapital ist nur notwendig, wenn der zeitliche Ablauf beschleunigt werden muss (bedarfsabhängig!). Die Rücklagen sollten nach und nach weiterhin die Sanierungskosten auffüllen, bis zum Gesamtbedarf der Investitionskosten. Durch die aufgetretenen Insolvenzen von TGZ-Unternehmen, die noch im Forschungs- und Entwicklungsstadium waren, sind die Rücklagen teilweise in den Geschäftsablauf eingeflossen und weitere zusätzliche Rücklagen konnten nicht gebildet werden. Für das Jahr 2018 sind weitere Investitionen geplant, um eine Bauabnahme zu erreichen und das Objekt aktiv bewerben zu können.

Aktuell sind durch die möglichen Forderungen des Finanzamtes (verdeckte Gewinnausschüttung) durch den Beschluss der Gesellschafter keine weiteren Aufträge an Dritte möglich. Der Sanierungsstopp wirkt sich deutlich negativ auf die Vermarktungsfähigkeit des Objektes aus.

Insofern dieses nicht möglich sein wird, sind negative betriebswirtschaftliche Konsequenzen für das TGZ zu befürchten. Der Wirtschaftsplan 2018 beinhaltet aus kaufmännischer Vorsicht heraus, eine entsprechende negative Berücksichtigung.

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2018

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen für Planjahr 2017	Gehalt in Anlehnung an TVöD für 2017	Gehalt in Anlehnung an TVöD für 2016	Zahl der Stellen Geschäftsjahr 2016
1	Geschäftsführer	1	Außertariflich	Außertariflich	1
2	Geschäftsführer	1	Ohne Personalkosten	0	1
3	Sachbearbeiterin	1	EG 8 St. 4	EG 8 St. 4	1
4	Sachbearbeiterin	1	EG 8 St. 4	EG 8 St. 4	1
5	Techn. Mitarbeiter	1	EG 7 St. 4	EG 7 St. 4	1
6	Hausmeister	1	EG 2 St. 5	EG 2 St. 1	1
7	Laborantin	1	EG 1 St. 4	EG 1 St. 4	1
8	Auszubildender	0		Ausbildungsentschädigung	0

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Jahres- ergebnis	Jahres- ergebnis	Jahres- ergebnis	Bemerkungen
		2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro	2014 in Euro	
1	Umsatzerlöse	363.500	453.000	469.047	452.148	437.713	
a	Mieterlöse	252.000	305.000	308.190	296.295	303.535	
b	sonstige Einnahmen	15.000	20.000	35.542	35.785	19.130	
c	Erlöse Betriebskostenanteile	96.500	128.000	125.325	120.068	115.048	
2	sonstige betriebliche Erträge	15.000	22.000	27.405	254.272	60.100	
a	sonstige betriebliche Erträge	15.000	22.000	27.405	50.110	60.100	
b	neutraler Ertrag				198.500		
c	periodenfremde Erträge				5.662		
3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	50	352	193	3.620	
4	Gesamterträge	378.550	475.050	496.604	706.613	501.433	
5	Personalaufwand	286.840	284.000	283.448	273.605	273.520	
a	Personalaufwand TGZ	255.025	252.500		241.367		
b	Personalaufwand Projekte	31.815	31.500		32.238		
6	Abschreibungen	140.000	140.000	134.686	145.379	160.298	
7	sonstige betriebliche Aufwendungen	330.000	366.000	352.589	511.283	381.526	
a	Raumkosten / Betriebskosten TGZ	200.000	195.000	180.446	186.579	188.778	
b	TGZ-Aufwand zur Weiterberechnung	2.000			2.137		
c	Reparatur und Instandhaltung	25.000	61.000	32.844	27.495		
d	Werbekosten	15.000	11.000	7.689	10.551		
e	TGZ-Material- und Betriebskosten	80.000	75.000	94.479	70.160	95.900	
f	sonst. Aufwendungen	0		34.497	214.361		
g	Abschreibung auf Forderungen Anfechtung Nagarjuna	0 8.000	24.000	2.654		96.848	
8	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.600	18.190	22.808	26.866	31.396	
a	Zinsenaufwendg. für Geschäftsbetrieb	100	250	400	21	147	
b	Darlehen KfW	3.700	7.220	10.777	14.337	17.898	
c	Darlehen KSK Zinsforderungen geg. Finanzamt	9.800 9.000	10.720	11.632	12.508	13.351	
9	Aufwendungen aus Steuern	25.650	25.650	29.254	25.655	25.648	
a	sonstige Steuern	150	150	168	168	161	
b	Grundsteuer	25.500	25.500	25.486	25.487	25.487	
c	Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	3.600	0	0	
10	Gesamtaufwendungen	805.090	833.840	822.785	982.788	872.388	
11	ordentliches Betriebsergebnis	-426.540	-358.790	-325.981	-276.175	-370.955	
12	außerordentliche Erträge	6.233	0	0	0	0	
a	Forderungen an Gesellschafter aus Vorjahren	6.233					
13	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	957	
a	Rückstellung Finanzamt (vorrauss. Ausgl. 2017)	0					
14	außerordentliches Betriebsergebnis	6.233	0	0	0	-957	
15	Jahresergebnis	-420.307	-358.790	-325.981	-276.175	-371.912	
16	Verlustausgleich aus Erfolgsplan	420.307	343.649	293.649	277.631	293.649	
17	Jahresergebnis nach Ausgleich	0	-15.141	-32.332	1.456	-78.263	

Teil 1
Erfolgsplanvorausschau auf die Jahre 2019 bis 2023

Seite 2

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Planvorausschau			
		2018 in Euro	2019 in Euro	2020 in Euro	2021 in Euro	2022 in Euro	2023 in Euro
1	Umsatzerlöse	363.500	440.000	440.000	445.000	445.000	445.000
a	Mieterlöse	252.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
c	sonstige Einnahmen	15.000	20.000	20.000	25.000	25.000	25.000
d	Erlöse Betriebskostenanteile	96.500	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
2	sonstige betriebliche Erträge	15.000	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
a	sonstige betriebliche Einnahmen	15.000	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	50	50	50	50	50
4	Gesamterträge	378.550	460.050	470.050	475.050	475.050	475.050
5	Personalaufwand	286.840	289.708	292.605	295.532	298.487	301.472
a	Personalaufwand TGZ	255.025	257.575	260.151	262.753	265.380	268.034
b	Personalaufwand Projekte	31.815	32.133	32.454	32.779	33.107	33.438
6	Abschreibungen	140.000	140.000	137.000	134.000	131.000	128.000
7	sonstige betriebliche Aufwendungen	330.000	327.000	337.000	352.000	362.000	362.000
a	Raumkosten / Betriebskosten TGZ	200.000	200.000	210.000	220.000	225.000	225.000
c	TGZ-Kosten zur Weiterberechnung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
d	Reparatur und Instandhaltung	25.000	25.000	25.000	30.000	35.000	35.000
e	Werbekosten	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
f	TGZ-Material- und Betriebskosten	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
g	Anfechtung Nagarjuna	8.000					
8	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.600	9.800	7.850	6.800	5.700	4.700
a	Zinsen für Geschäftsbetrieb	100	100	100	100	100	100
d	Darlehen KfW	3.700	700	50	0	0	0
e	Darlehen KSK	9.800	8.800	7.700	6.700	5.800	4.600
	Zinsforderungen geg. Finanzamt	9.000					
9	Aufwendungen für Steuern	25.650	25.650	25.650	25.650	25.650	25.650
a	sonstige Steuern	150	150	150	150	150	150
b	Grundsteuer	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500
c	Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	0	0	0
10	Gesamtaufwendungen	805.090	791.958	800.105	813.982	822.837	821.822
11	ordentliches Betriebsergebnis	-426.540	-331.908	-330.055	-338.932	-347.787	-346.772
12	außerordentliches Betriebsergebnis	0	0	0	0	0	0
15	Jahresergebnis	-426.540	-331.908	-330.055	-338.932	-347.787	-346.772
16	Verlustausgleich aus Erfolgsplan Σ 1	426.540	331.908	330.055	338.932	347.787	346.772
17	Jahresergebnis nach Ausgleich	0	0	0	0	0	0

Teil 2
Vermögensplan

Seite 3

Ifd Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planvorausschau					
			2018 in Euro	2019 in Euro	2020 in Euro	2021 in Euro	2022 in Euro	2023 in Euro
I	<u>Finanzbedarf</u>							
1	Investitionstätigkeit	107.500	50.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
a	Gründerwerb	0	0	0	0	0	0	
	Flursanierung Geb. 232	7.500						
	* Sanierung UHU gem. Anl. z. Teil 2	100.000	50.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
c	Maschinen und Anlagen	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000	
d	Fahrzeuge	0	0	0	0	0	0	
e	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0	
2	Zuführung an Rücklagen	50.000	50.000	73.600	81.000	78.900	72.900	
3	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	134.400	92.400	38.400	28.000	29.100	30.100	
a	Tilgung KfW-Darlehen	109.500	66.500	11.500	0	0	0	
b	Tilgung KSK-Darlehen	24.900	25.900	26.900	28.000	29.100	30.100	
4	Finanzbedarf aus Vermögensplan Σ 2	291.900	192.400	137.000	134.000	131.000	128.000	
II	<u>Deckungsmittel</u>							
5	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0	
6	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0	
7	Abschreibungen	140.000	140.000	137.000	134.000	131.000	128.000	
8	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	0	0	0	0	0	0	
9	Summe Deckungsmittel	140.000	140.000	137.000	134.000	131.000	128.000	
10	<u>noch verfügbare Deckungsmittel (+) / nicht gedeckter Finanzbedarf (-)</u>	<u>-151.900</u>	<u>-52.400</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	
11	Verlustausgleich aus Vermögensplan	151.900	52.400	0	0	0	0	

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Planvorausschau			
		2018 in Euro	2019 in Euro	2020 in Euro	2021 in Euro	2022 in Euro	2023 in Euro
1.	Finanzbedarf						
1.1.	Finanzbedarf aus Σ 1 Erfolgsplan	426.540	331.908	330.055	338.932	347.787	346.772
1.2.	Finanzbedarf aus Σ 2 Vermögensplan	291.900	192.400	137.000	134.000	131.000	128.000
	Summe Finanzbedarf	718.440	624.308	467.055	472.932	478.787	474.772
2.	Deckungsmittel						
2.1.	Abschreibungen	140.000	140.000	137.000	134.000	131.000	128.000
2.2.	Entnahme aus Rücklagen	34.600					
	Summe Deckungsmittel	174.600	140.000	137.000	134.000	131.000	128.000
	bilanzieller Verlustausgleich	543.840	384.308	330.055	338.932	347.787	346.772
3.	Verlustausgleich durch Gesellschafter	543.840	384.308	330.055	338.932	347.787	346.772
	davon Gesellschafter Landkreis	158.508	107.606	92.415	94.901	97.380	97.096
	davon Gesellschafter Stadt BTF-Wo.	391.565	276.702	237.640	244.031	250.407	249.676

Aktueller Stand und Plan nach Kostengruppen

Kostengruppe	2012	2013	2014	Summen		Ist-Summe		Ist-Summe	Plan	Ist-Summe		Ist-Summe	jeweils aktueller Investitionsstand in [Euro]
	in [Euro]	in [Euro]	in [Euro]	bis 2014 in [Euro]	01 - 07/2015 in [Euro]	bis 7/2015 in [Euro]	Plan 2015 in [Euro]	nur 2015 in [Euro]	ab 2016 in [Euro]	nur 2016 in [Euro]	Plan 2017 in [Euro]	nur 2017 in [Euro]	
100 Grundstückskosten	189.997	547	0	190.544	0	190.544	0	0	0	0	0	0	190.544
200 Herrichten und Erschließen	25.047	4.686	0	29.733	0	29.733	0	0	0	104	0	0	29.837
300 Bauwerk-Baukonstruktion	9.154	11.990	4.754	25.898	7.846	33.744	70.300	16.866	95.509	33.295	49.625	5.620	83.905
Dach			0	0	0		21.500		21.500	15.461	0	5.620	15.461
Rückbau Lüftung	1.065	9.266	0	10.331	0	10.331	4.000		4.000	4.500	0		14.831
Türen, EG+2.OG	0	816	0	816	0	816	18.600		17.009	8.384	8.625	5.620	14.004
Türen, 1.OG	0	0	0	0	0	0	5.000		5.000		6.000		0
Trockenbau/Fliesen	0	0	0	0	1.928	1.928	6.200	10.212	0	3.142	0		15.282
Maler, Technikum	1.932	0	0	1.932	0	1.932	3.000		3.000		2.000		1.932
Maler, Stirnbau, EG+2.OG	0	0	0	0	0	0	2.000		8.000	317	3.000		317
Maler, Stirnbau, 1.OG	0	0	0	0	0	0	0		8.000	0	2.000		0
Fußboden, Technikum	3.618	0	0	3.618	0	3.618	0	3.634	0	0	0		7.252
Fußboden Flur, Stirnbau, EG+2.OG	0	0	0	0	0	0	10.000		10.000	0	10.000		0
Fußboden Flur, Stirnbau, 1.OG	0	0	0	0	0	0	0		8.000	0	8.000		0
Maurerarbeiten	0	0	0	0	3.633	3.633	0		0	0	0		3.633
Maurerarbeiten, Material	39	1.908	4.754	6.701	2.285	8.986	0	3.020	1.000	1.492	0		13.498
Fluchttreppe zum 1.OG	0	0	0	0	0	0	0		7.500	0	7.500		0
Reinigung	2.500	0	0	2.500	0	2.500	0		2.500	0	2.500		2.500
400 Bauwerk-Technische Anlagen	0	69.398	15.000	84.398	8.060	92.458	42.000	40.652	131.000	66.668	41.000	28.735	228.513
Heizungsanlage	0	65.009	15.000	80.009	0	80.009	6.000	13.357	0	0	0		93.366
Sanitärtechnik	0	0	0	0	0	0	14.000	19.235	0	0	0		19.235
Brandmeldetechnik	0	0	0	0	0	0	12.000		30.000	26.668	0		26.668
Elektroanlage, Technikum	0	4.389	0	4.389	8.060	12.449	0	8.060	0	0	0		20.509
Elektroanlage, Stirnbau	0	0	0	0	0	0	5.000		74.000	40.000	34.000	28.735	68.735
IT+ Telefon	0	0	0	0	0	0	5.000		20.000		0		0
Einbruchmeldetechnik	0	0	0	0	0	0	0		7.000	0	7.000		0
500 Außenanlagen	0	755	133	888	0	888	0	0	0	0	0	0	888
600 Ausstattung	0	0	0	0	0	0	0	0	6.000	0	6.000	0	0
700 Baunebenkosten	19.296	10.444	2.500	32.240	6.800	39.040	3.200	5.887	8.000	7.254	14.000	2.594	54.775
Summe	243.494	97.820	22.387	363.701	22.706	386.407	115.500	63.405	240.509	107.321	110.625	36.949	588.462
Auftragssumme aus 2016, noch nicht vollständig realisiert:										13.000			
kalkulierte Gesamtinvestition bis zur Fertigstellung ca.:													690.000

Bitterfelder Qualifizierungs- und
Projektierungsgesellschaft mbH
(BQP)

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVSEITE	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. <u>Vorräte</u>		
unfertige Leistungen und Waren	<u>372.703,74</u>	<u>759.560,56</u>
II. <u>Ehemaliges Anlagevermögen</u>		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	102.768,40	105.397,40
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	123,40	2.768,01
3. Anteile an verbundene Unternehmen	<u>1,00</u>	<u>26.001,00</u>
	<u>102.892,80</u>	<u>134.166,41</u>
III. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.304.038,40	1.574,39
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen - davon aus Steuern: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)	338,68	2.662,05
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>61.334,51</u>	<u>111.789,03</u>
	<u>1.365.711,59</u>	<u>116.025,47</u>
IV. Kassenbestand und <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>493.051,64</u>	<u>222.874,88</u>
Umlaufvermögen gesamt	<u>2.334.359,77</u>	<u>1.232.627,32</u>
 B. Rechnungsabgrenzungsposten	 <u>4.107,84</u>	 <u>4.164,51</u>
 Summe Aktivseite	 <u>2.338.467,61</u>	 <u>1.236.791,83</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2017

PASSIVSEITE	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00	52.000,00
Nennbetrag der eigenen Anteile	<u>-4.700,00</u>	<u>-4.700,00</u>
	47.300,00	47.300,00
II. Kapitalrücklage	424.546,11	424.546,11
III. Gewinnrücklagen		
Rücklage für eigene Anteile	4.700,00	4.700,00
IV. Gewinnvortrag	465.271,77	412.834,55
V. Jahresüberschuss	<u>1.303.538,83</u>	<u>52.437,22</u>
 buchmäßiges Eigenkapital	 <u>2.245.356,71</u>	 <u>941.817,88</u>
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	19.754,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>32.160,45</u>	<u>87.400,00</u>
 Rückstellungen gesamt	 <u>51.914,45</u>	 <u>87.400,00</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.083,20	189.957,54
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.727,36	7.920,27
- davon aus Steuern: € 4.727,36 (Vorjahr: € 7.920,27)		
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>10.385,89</u>	<u>9.696,14</u>
- davon aus Steuern: € 2.986,90 (Vorjahr: € 2.719,87)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)		
 Verbindlichkeiten gesamt	 <u>41.196,45</u>	 <u>207.573,95</u>
 Summe Passivseite	 <u>2.338.467,61</u>	 <u>1.236.791,83</u>

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

	<u>2017</u>	<u>2017</u>	<u>2016</u>
	€	€	€
1. Erträge aus Zuwendungen/Umsatzerlöse		2.665.008,23	57.061,89
2. Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		386.856,82	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>4.753,75</u>	<u>6.000,00</u>
		<u>2.282.905,16</u>	<u>63.061,89</u>
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18.158,68		17.287,99
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>23.027,56</u>	41.186,24	<u>32.101,16</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	103.656,36		88.303,05
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: € 300,00 (Vorjahr: € 300,00)	<u>13.107,47</u>	116.763,83	<u>10.937,88</u>
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>967.192,99</u>	<u>155.397,64</u>
		<u>1.125.143,06</u>	<u>304.027,72</u>
7. Erträge aus Beteiligungen			
- davon aus verbundenen Unter- nehmen € 156.080,91 (Vorjahr: € 300.000,00)		156.080,91	300.000,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.079,83	5.471,40
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	95,00
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		<u>19.763,16</u>	<u>21,91</u>
11. Ergebnis nach Steuern		<u>1.297.159,69</u>	<u>64.388,66</u>
12. Sonstige Steuern		<u>-6.379,14</u>	<u>11.951,44</u>
13. Jahresüberschuss		<u>1.303.538,83</u>	<u>52.437,22</u>

Wirtschaftsplan BQP i. L. 2018

Investitionsplan BQP 2018

Bezeichnung der Investition	Zeitraum	Wertumfang in €
Betrag für Reparaturen	2018	2.000,00
Investitionsgesamtsumme		2.000,00

Personalplan 2018 BQP

am 1.1.18 Personalbestand

2 Mitarbeiter

Liquiditätsplan 2018 BQP

Bezeichnung	Jan. 18	Feb. 18	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18	Sep. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	2018
Bestand Kasse / Bank Anfang	493.051,64 €	474.059,64 €	454.032,64 €	427.220,64 €	705.845,64 €	1.989.056,64 €	1.972.637,64 €	2.275.697,64 €	3.073.224,64 €	3.054.566,64 €	3.035.208,64 €	3.011.605,64 €	493.051,64 €
Einzahlungen Forderungen	2.448,00 €	2.448,00 €	3.528,00 €	300.765,00 €	1.306.486,00 €	4.948,00 €	882,00 €	817.202,00 €	882,00 €	882,00 €	882,00 €	180.882,00 €	2.622.235,00 €
Einzahlungen Netto laut GuV	2.448,00 €	2.448,00 €	3.528,00 €	300.765,00 €	1.306.486,00 €	4.948,00 €	882,00 €	817.202,00 €	882,00 €	882,00 €	882,00 €	180.882,00 €	2.622.235,00 €
Ausschüttungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	321.364,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
EBV							321.364,00 €						321.364,00 €
Erstattung Steuerguthaben (KöSt. & Ust.)	0,00 €												0,00 €
Summe Cash In	2.448,00 €	2.448,00 €	3.528,00 €	300.765,00 €	1.306.486,00 €	4.948,00 €	322.246,00 €	817.202,00 €	882,00 €	882,00 €	882,00 €	180.882,00 €	2.943.599,00 €
Personalaufwand	8.900,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	10.127,00 €	9.146,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	13.710,00 €	9.862,00 €	114.045,00 €
Personalkosten (inkl. U./Z./Abf./LSt)	7.400,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	8.627,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	7.400,00 €	12.210,00 €	7.400,00 €	94.837,00 €
Sozialabgaben	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.746,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	2.462,00 €	19.208,00 €
Auszahlung Aufwand	12.540,00 €	13.575,00 €	21.440,00 €	13.240,00 €	14.375,00 €	11.240,00 €	10.040,00 €	10.775,00 €	10.640,00 €	11.340,00 €	10.775,00 €	11.640,00 €	151.620,00 €
Fixe Gemeinkosten Netto	12.540,00 €	13.575,00 €	21.440,00 €	13.240,00 €	14.375,00 €	11.240,00 €	10.040,00 €	10.775,00 €	10.640,00 €	11.340,00 €	10.775,00 €	11.640,00 €	151.620,00 €
Private Immobilienbesitzer				0,00 €									0,00 €
Summe Cash Out	12.540,00 €	13.575,00 €	21.440,00 €	13.240,00 €	14.375,00 €	11.240,00 €	10.040,00 €	10.775,00 €	10.640,00 €	11.340,00 €	10.775,00 €	11.640,00 €	151.620,00 €
Perioden-Über-/Unterdeckung	-18.992,00	-20.027,00	-26.812,00	278.625,00	1.283.211,00	-16.419,00	303.060,00	797.527,00	-18.658,00	-19.358,00	-23.603,00	159.380,00	2.677.934,00
Bestand Kasse / Bank Ende	474.059,64 €	454.032,64 €	427.220,64 €	705.845,64 €	1.989.056,64 €	1.972.637,64 €	2.275.697,64 €	3.073.224,64 €	3.054.566,64 €	3.035.208,64 €	3.011.605,64 €	3.170.985,64 €	3.170.985,64 €
Korrektur nach Hinweis H. Schenk in AR-Sitzung 16.1.18: Mittelefluss von EBV von 318.783€ auf 321.364€ gemäß Plan 2018 EBV													

Erläuterungen zur Liquiditätsplanung (monatlich)												
BQP 2018	01/2018	02/2018	03/2018	04/2018	05/2018	06/2018	07/2018	08/2018	09/2018	10/2018	11/2018	12/2018
Einnahmen	2.448,00	317.448,00	3.528,00	300.765,00	1.308.486,00	4.848,00	319.866,00	817.202,00	882,00	882,00	882,00	180.882,00
Miete Häuser (Ing. Büro, Angelverein, EBV, Dächer)	948,00	948,00	2.028,00	948,00	948,00	948,00	882,00	882,00	882,00	882,00	882,00	882,00
konz. Einnahmen Management (EBV)	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00						
Verkauf Restbestand Inventar						2.800,00						
Verkauf Haus I, Haus II und Grundstück												180.000,00
Restauszahlung aus Verkauf 3. BA		345.000,00			1.304.036,00							
Verkauf Flächen 2. BA 21.409m² zu 13€/m² (Holzapfel)				278.317,00								
Verkauf Restflächen 2. BA (102.040m² zu 8€/m²)								816.320,00				
Ausschüttung auf Liquidität von EBV							318.783,00					
aus Verteilung zu Frau Hönemann mit 50% Betrag gerechnet				20.000,00								
Personalaufwand	8.900,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	10.127,00	9.146,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	13.710,00	8.862,00
Löhne, brutto	7.400,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	8.627,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	12.210,00	7.400,00
Sozialabgaben	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.746,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	2.462,00
Ausgaben Sonstiges	5.600,00	2.800,00	11.400,00	3.000,00	2.900,00	4.000,00	3.000,00	3.000,00	3.600,00	4.300,00	3.000,00	4.800,00
Müllentsorgung	160,00			160,00			160,00			160,00		
Versicherung	2.280,00					180,00				1.200,00		940,00
Haftpflicht	230,00											
Telefon	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
Gas HI und HII	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00
Strom HI und HII	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00
Reinigungsarbeiten HI und HII	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00
Winterdienst/ Mähen HI und HII	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
IHK-Befrag			190,00									
Securitas HI und HII	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Bankgebühren	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Wasser/Abwasser HI und HII			280,00				280,00			280,00		280,00
Kopierer			490,00				490,00			490,00		490,00
Sachversicherung HI			3.710,00									
Sachversicherung HII			3.700,00									
ad Herr Fleischer (s.b.A)			100,00			100,00			100,00			100,00
ARD/ ZDF Pflichtbeitrag (sbA)	35,00			35,00			35,00			35,00		
Sicherheitslinsen (sbA)		11,00			11,00			11,00			11,00	
Entsorgung Tonnen Diakonie (sbA)		87,00		87,00		87,00		87,00		87,00		
Kfz Steuer (sbA)										180,00		
Summe	5.150,00	2.543,00	10.915,00	2.727,00	2.466,00	3.582,00	2.640,00	2.543,00	3.316,00	4.107,00	2.486,00	4.266,00
geplante Differenz für Unvorhergesehenes, s.b.A.	350,00	257,00	485,00	273,00	444,00	418,00	380,00	457,00	285,00	193,00	544,00	345,00
Summe	7.040,00	10.776,00	10.040,00	10.240,00	11.476,00	7.240,00	7.040,00	7.776,00	7.040,00	7.040,00	7.776,00	7.040,00
Wibera aus RST 2017					2.500,00							
GEDA (je 200€ Mai, Juni aus RST 2017)	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
DLP aus RST 2017		3.000,00	3.000,00		1.000,00							
H. Werner	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00
Liquidator	5.000,00	5.000,00	5.000,00	8.200,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Grundsteuern		735,00			735,00			735,00			735,00	
RST für 2018												10.000,00
Abgang Buchwert Verkauf HI HII												105.398,00
Abgang Buchwert bei Verkauf Restflächen II. BA								308.504,00				
Abgang Buchwert (Bestände) mit Verkauf an Holzapfel				64.201,00								
Ergebnis-Geldfluss pro Monat	-18.992,00	-20.027,00	-26.812,00	278.625,00	1.283.211,00	-16.419,00	300.479,00	797.527,00	-18.658,00	-19.358,00	-23.603,00	159.380,00
												2.675.353,00

Erläuterungen zur GuV-Planung												
BOP 2018	01/2018	02/2018	03/2018	04/2018	05/2018	06/2018	07/2018	08/2018	09/2018	10/2018	11/2018	12/2018
Einnahmen	2.448,00	2.448,00	3.528,00	300.765,00	2.448,00	4.948,00	318.665,00	817.202,00	882,00	882,00	882,00	180.882,00
Miete Häuser (Ing.büro, Angelverein, EBV, Dächer)	948,00	948,00	2.028,00	948,00	948,00	948,00	882,00	882,00	882,00	882,00	882,00	882,00
konz. Einnahmen Management (EBV)	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00						
Verkauf Restbestand Inventar						2.500,00						
Verkauf Hausl, Hausll und Grundstück												180.000,00
Verkauf Flächen 2. BA zu 21.409m² zu 13€/m² (Holzapfel)				278.317,00								
Verkauf Restflächen 2. BA (102.040 m² zu 8€/m²)								816.320,00				
Ausgleichung auf Liquidität von EBV							318.783,00					
aus Versteigerung Feb. zu Frau Hönemann Ford.IHv40TE verbucht				20.000,00								
Personalaufwand	8.900,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	10.373,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	8.900,00	14.672,00	8.800,00	8.900,00
Löhne, brutto	7.400,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	8.627,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	7.400,00	12.210,00	7.400,00	7.400,00
Sozialabgaben	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.746,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	2.462,00	1.500,00	1.500,00
Ausgaben Sonstiges	5.500,00	2.800,00	11.400,00	3.000,00	2.980,00	4.000,00	3.000,00	3.000,00	3.600,00	4.300,00	3.000,00	4.600,00
Müllentsorgung	160,00			160,00			160,00			160,00		
Versicherung	2.280,00					180,00				1.200,00		940,00
Haftpflicht	230,00											
Telefon	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
Ges HI und HI	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00	998,00
Strom HI und HI	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00	487,00
Reinigungsarbeiten HI und HI	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00	160,00
Winterdienst/ Mähen HI und HI	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
IHK-Beitrag			190,00									
Securitas HI und HI	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Bankgebühren	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Wasser/Abwasser HI und HI			280,00			280,00			280,00			280,00
Kotierer			490,00			490,00			490,00			490,00
Sachversicherung HI			3.710,00									
Sachversicherung HI			3.700,00									
sa Herr Fleischer (s.b.A)			100,00			100,00			100,00			100,00
ARD/ ZDF Pflichtbeitrag (sbA)	35,00			35,00			35,00			35,00		
Sicherheitsstollen (sbA)		11,00			11,00			11,00			11,00	
Entsorgung Tonnen Diakonie (sbA)		87,00		87,00		87,00		87,00		87,00		87,00
KFZ Steuer (sbA)										180,00		
Summe	5.150,00	2.543,00	10.915,00	2.727,00	2.466,00	3.582,00	2.840,00	2.543,00	3.315,00	4.107,00	2.466,00	4.255,00
geplante Differenz für Unvorhergesehenes, s.b.A.	350,00	257,00	485,00	273,00	444,00	418,00	360,00	457,00	285,00	193,00	544,00	345,00
Summe	7.040,00	10.775,00	18.040,00	10.240,00	11.475,00	7.240,00	7.040,00	7.775,00	7.040,00	7.040,00	7.775,00	7.040,00
Wibera aus RST 2017					2.500,00							
GEDA (je 200€ Mai, Juni aus RST 2017)	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
DLP aus RST 2017		3.000,00	3.000,00		1.000,00							
H. Werner	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00	1.440,00
Liquidator	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Grundsteuern		735,00			735,00			735,00			735,00	
RST für 2018												10.000,00
Abgang Buchwert Verkauf HI, HI												105.398,00
Abgang Buchwert bei Verkauf Restflächen II, BA								308.504,00				
Abgang Buchwert (Bestände) mit Verkauf an Holzapfel				64.201,00								
Ergebnis GuV	-18.992,00	-17.027,00	-23.812,00	194.424,00	-18.600,00	-14.982,00	300.725,00	489.023,00	-18.658,00	-26.130,00	-18.793,00	44.944,00
												873.112,00

U
41

EB Stadthof Bitterfeld-Wolfen

Eigenbetrieb der Stadt Bitterfeld-Wolfen, "Stadthof Bitterfeld-Wolfen"
Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2017

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / IST 2017
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.424.376,12	3.351.400,00	3.177.165,88	-174.234,12
2. Kostenerstattung und Kostenumlagen	2.040,49	200,00	623,41	423,41
3. Sonstige ordentliche Erträge	122.418,80	0,00	1.120,03	1.120,03
4. Finanzerträge	90,25	200,00	0,00	-200,00
5. = Ordentliche Erträge	3.548.925,66	3.351.800,00	3.178.909,32	-172.890,68
6. Personalaufwendungen	-2.608.440,45	-2.636.600,00	-2.489.215,79	147.384,21
7. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-503.607,03	-466.000,00	-499.959,66	-33.959,66
8. Bilanzielle Abschreibungen	-170.469,75	-175.600,00	-183.944,15	-8.344,15
9. Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58.816,75	-67.100,00	-64.795,53	2.304,47
10. = Ordentliche Aufwendungen	-3.341.333,98	-3.345.300,00	-3.237.915,13	107.384,87
11. = Ordentliches Ergebnis	207.591,68	6.500,00	-59.005,81	-65.505,81
12. Außerordentliche Erträge	3.207,86	0,00	17.850,77	17.850,77
13. Außerordentliche Aufwendungen	-24,00	0,00	-6,00	-6,00
14. = Außerordentliches Ergebnis	3.183,86	0,00	17.844,77	17.844,77
15. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	204.200,00	145.000,00	243.800,00	98.800,00
16. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-204.200,00	-145.000,00	-243.800,00	-98.800,00
17. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	210.775,54	6.500,00	-41.161,04	-47.661,04

Eigenbetrieb der Stadt Bitterfeld-Wolfen, "Stadthof Bitterfeld-Wolfen"
Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2017

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich Ansatz / IST 2017
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.595.836,72	3.351.400,00	3.234.435,17	-116.964,83
2. Kostenerstattung und Kostenumlagen	2.040,49	200,00	311,33	111,33
3. sonstige Einzahlungen	2.690,66	0,00	6.680,17	6.680,17
4. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	90,25	200,00	0,00	-200,00
5. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.600.658,12	3.351.800,00	3.241.426,67	-110.373,33
6. Personalauszahlungen	2.616.173,75	2.636.600,00	2.485.818,46	150.781,54
7. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	504.112,49	465.400,00	500.900,88	-35.500,88
8. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	250,00	-250,00
9. Sonstige Auszahlungen	80.813,52	67.700,00	65.421,68	2.278,32
10. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.201.099,76	3.169.700,00	3.052.391,02	117.308,98
11. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	399.558,36	182.100,00	189.035,65	-227.682,31
12. Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	2.609,86	0,00	16.410,77	16.410,77
13. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.609,86	0,00	16.410,77	16.410,77
14. Auszahlungen für eigene Investitionen	169.642,32	178.000,00	147.518,52	30.481,48
15. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	169.642,32	178.000,00	147.518,52	30.481,48
16. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-167.032,46	-178.000,00	-131.107,75	46.892,25
17. = Finanzmittelüberschuss	232.525,90	4.100,00	57.927,90	63.827,90
18. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	328.490,23	0,00	561.016,13	561.016,13
19. = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	561.016,13	4.100,00	618.944,03	614.844,03

STADTHOF BITTERFELD-WOLFEN, BITTERFELD-WOLFEN
VERMÖGENSRECHNUNG (BILANZ) ZUM 31. DEZEMBER 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
1. ANLAGEVERMÖGEN		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>3.451,00</u>	<u>5.754,00</u>
	3.451,00	5.754,00
1.2 Sachanlagen		
a) bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.676.382,00	1.749.994,00
b) Technische Anlagen und Maschinen, Fahrzeuge	466.369,00	406.665,00
c) Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>22.908,00</u>	<u>74.910,00</u>
	<u>2.165.659,00</u>	<u>2.181.569,00</u>
	2.169.110,00	2.187.323,00
2. UMLAUFVERMÖGEN		
2.1 Vorräte		10.000,00
2.2 privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		
a) privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.054,29	864,69
b) Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich	79.255,62	135.033,40
c) Sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.083,99</u>	<u>5.471,77</u>
	90.393,90	141.369,86
2.3 liquide Mittel		
a) Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	618.865,20	560.907,91
b) Bargeld	<u>78,83</u>	<u>108,22</u>
	<u>618.944,03</u>	<u>561.016,13</u>
	719.339,93	711.385,99
3. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	<u>5.374,81</u>	<u>4.149,74</u>
	<u>2.893.824,74</u>	<u>2.902.858,73</u>

PASSIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
1. EIGENKAPITAL		
1.1 Rücklagen	849.621,47	649.621,47
1.2 Sonderrücklagen	1.556.829,32	1.556.829,32
1.3 Überschussvortrag	411.527,41	400.751,87
1.4 Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	<u>-41.161,04</u>	<u>219.775,54</u>
	<u>2.776.817,16</u>	<u>2.817.978,20</u>
2. RÜCKSTELLUNGEN		
2.1 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	0,00	4.800,00
2.2 Sonstige Rückstellungen	<u>29.680,00</u>	<u>29.300,00</u>
	<u>29.680,00</u>	<u>34.100,00</u>
3. VERBINDLICHKEITEN		
3.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.785,15	24.804,18
3.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	<u>28.542,43</u>	<u>25.976,33</u>
	<u>87.327,58</u>	<u>50.780,51</u>
	<u>2.893.824,74</u>	<u>2.902.858,73</u>

HAUSHALTSSATZUNG

DES EIGENBETRIEBES „STADTHOF BITTERFELD-WOLFEN“ FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2019

Aufgrund des § 121 Abs. 3 i. V. m. § 100 und § 102 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert am 22.06.2018, hat der Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am beschlossene, Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Eigenbetriebes „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf	3.465.700 EUR
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.455.900 EUR

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.465.700 EUR
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.296.760 EUR
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	167.000 EUR
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung) wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- trifft nicht zu

§ 6

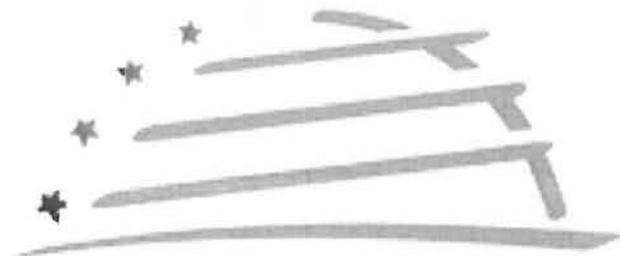
weitere Festsetzungen

- keine

Bitterfeld-Wolfen, den

Armin Schenk
Oberbürgermeister

(Siegel)



Bitterfeld-Wolfen

Haushaltsplan

2019

für den Eigenbetrieb

„Stadthof Bitterfeld-Wolfen“

Inhaltsverzeichnis

Seite

Haushaltsplan des Eigenbetriebes „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ für das Haushaltsjahr 2019

1. Vorbericht 1-7

Anlagen

Ergebnisplan 8-9

Teilergebnispläne 10-12

Finanzplan 13

Teilfinanzpläne 14 - 16

Planung einzelner Investitionsmaßnahmen 17

Stellenplan / Stellenübersicht 18 - 24

Vorbericht

1. Produktbereiche des Stadthofes Bitterfeld-Wolfen

Der Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ hat für das Haushaltsjahr 2019 einen Haushaltsplan nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) aufgestellt. Er besteht aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan.

Laut Betriebssatzung ist der Stadthof Bitterfeld-Wolfen in zwei Sachbereiche unterteilt. Dies ist der Sachbereich I - Objekt-, Wege- und Straßenunterhaltung und der Sachbereich II – Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Anlagen. Diese sind wiederum zwei Produktbereichen zugeordnet.

Es werden zwei Produktbereiche mit drei Produktgruppen unterschieden:

- Produktbereich 54 - Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen
 Sachbereich I
- Produktgruppe 54.11 - Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen,
 Winterdienst

- Produktbereich 55 - Natur- und Landschaftspflege
 Sachbereich II
- Produktgruppe 55.11 - Öffentliches Grün
- Produktgruppe 55.30 - Friedhofswesen

In der vorliegenden Fassung weist der Haushaltsplan für das Jahr 2019 ein Ergebnis von EUR 9.800 und in den weiteren Jahren 2020 bis 2022 ebenso eine positive Ergebnis- und Finanzlage aus.

Die im Haushaltsjahr 2019 geplanten Investitionen sind gesondert auf Seite 16 dargestellt.

Die Liquiditätsreserven haben sich im Haushaltsjahr 2018 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2017 nicht wesentlich verändert und die Inanspruchnahme von Kassenkrediten war nicht erforderlich.

Der vorliegende Haushaltsplan 2019 entspricht den Bestimmungen des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt.

2. Erläuterungen zum Ergebnisplan der Haushaltsjahre 2018 bis 2021

2.1 Umsatzerlöse

Es wurden von den einzelnen Fachbereichen für die zu erbringenden Leistungen im Haushaltsjahr 2019 folgende Umsätze geplant:

	<u>EUR</u>
OB-Bereich	800,00
GB I Haupt- und Sozialverwaltung	40.400,00
GB II Finanz- und Ordnungswesen	7.700,00
GB III Stadtentwicklung und Bauwesen	<u>3.405.600,00</u>
Gesamtsumme:	<u>3.454.500,00</u>

Hinzu kommen noch geplante Umsätze gegenüber Dritten in Höhe von EUR 11.000 und geplante Erträge aus Kostenerstattungen in Höhe von EUR 200.

Somit sind für das Haushaltsjahr 2019 Umsätze in Höhe von insgesamt EUR 3.465.700 geplant.

Die gesamten Umsatzerlöse verteilen sich auf die Produkte des Stadthofes wie folgt:

	2018 in EURO	2019 in EURO	2020 in EURO	2021 in EURO	2022 in EURO
SBI	1.423.500	1.435.000	1.431.500	1.433.500	1.431.500
SB II	1.392.700	1.394.700	1.396.700	1.395.200	1.396.700
Friedhöfe	636.500	636.000	638.000	637.000	638.000
Summe	3.452.700	3.465.700	3.466.200	3.465.700	3.466.200

In der nachfolgenden Darstellung werden die Umsatzerlöse gegenüber dem Einrichtungsträger dargestellt.

	2018 in EURO	2019 in EURO	2020 in EURO	2021 in EURO	2022 in EURO
SBI	1.420.900	1.429.400	1.425.900	1.427.900	1.425.900
SB II	1.390.100	1.389.100	1.391.100	1.389.600	1.391.100
Friedhöfe	636.500	636.000	638.000	637.000	638.000
Summe	3.447.500	3.454.500	3.455.000	3.454.500	3.455.000

3. Personalaufwand

3. a. Löhne und Gehälter

Die Entwicklung der Löhne und Gehälter wurde unter Berücksichtigung der aktuellen tariflichen Anpassungen des öffentlichen Dienstes ermittelt.

Die Verwaltungskosten wurden dabei prozentual entsprechend den anteiligen Personalkosten pro Produkt berücksichtigt.

Die Personalkosten werden somit unter Berücksichtigung der zu verteilenden Verwaltungskosten wie folgt angesetzt:

	2018 in EURO	2019 in EURO	2020 in EURO	2021 in EURO	2022 in EURO
SBI	863.800	884.600	878.700	872.700	894.500
SB II	981.500	947.000	931.700	927.000	909.600
Friedhöfe	324.400	329.800	338.000	338.000	346.500
Summe	2.169.700	2.161.400	2.148.400	2.137.700	2.150.600

3. b. Versorgungsaufwendungen

Für 2019 ff wurden die Versorgungsaufwendungen pauschal mit 25,5 % des Bruttolohnes entsprechend der bisherigen Ist-Kosten berücksichtigt.

	2018 in EURO	2019 in EURO	2020 in EURO	2021 in EURO	2022 in EURO
SBI	220.900	226.200	224.700	223.200	228.800
SB II	251.000	242.300	238.400	237.100	232.800
Friedhöfe	82.900	84.400	86.400	86.600	88.500
Summe	554.800	552.900	549.500	546.900	550.100

4. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierbei handelt es sich um Erhaltungsaufwendungen an Gebäuden und Gebäudeeinrichtungen, Reparaturen und Wartungen technischer Anlagen und Maschinen bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattungen (BGA), Aufwendungen für Mieten, Fahrzeugkosten, Leasing von Fahrzeugen, Aufwendungen für Energieträger, Kauf von Waren (z.B. Streusalz, Splitt), Erbringung von Leistungen fremder Dritter für den Stadthof (z.B. Entsorgung von Straßenkehrriech, Garten- und Parkabfälle).

	Ansatz 2018 in EURO	Ansatz 2019 in EURO	Ansatz 2020 in EURO	Ansatz 2021 in EURO	Ansatz 2022 in EURO
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Aufwendungen für Mieten und Pachten	98.000	77.000	77.000	77.000	77.000
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	43.100	39.500	39.500	39.500	39.500
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	179.000	191.000	191.000	191.000	191.000
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	8.200	13.000	13.000	13.000	13.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	31.100	41.500	41.500	41.500	41.500
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	100.600	143.000	143.000	143.000	143.000
Gesamt	466.000	515.000	515.000	515.000	515.000

5. Abschreibungen

Das bewegliche Anlagevermögen ist mittels Inventur vollständig aufgenommen, bewertet sowie in der Anlagenbuchhaltung erfasst worden. Auf dieser Basis sind die künftigen Abschreibungen ermittelt worden.

Das unbewegliche Anlagevermögen ist ebenfalls inventarisiert und zu historischen Anschaffungskosten berücksichtigt. Die Abschreibungen sind unter Berücksichtigung von einer planmäßigen Nutzungsdauer für die Gebäude entsprechend der Richtlinie zur Bewertung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Verbindlichkeiten (Bewertungsrichtlinien – BewertRL) von insgesamt 60 Jahren ermittelt worden.

6. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Planung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von EUR 67.400 wurde auf Basis der tatsächlichen Werte aus dem Jahr 2017 und des Planansatzes 2018 ermittelt.

Die Zuordnung der Aufwendungen zu den einzelnen Produkten erfolgt, wenn ersichtlich, direkt auf die einzelnen Produkte. Aufwendungen, welche nicht direkt zugeordnet werden können, werden über den Personalschlüssel ermittelt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Aufwendungen für Gemeindeunfallversicherungen, Gebäude- und Inhaltsversicherungen, Aufwendungen für Abschluss- und Prüfungskosten, Kraftfahrzeugsteuern sowie Telefonkosten.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen wurden nicht berücksichtigt, da die Aufnahme von Krediten nicht geplant ist.

8. Erläuterungen zum Finanzplan

Der Finanzplan bildet als eine Art der Erweiterung des Bilanzkontos Bank/Kasse die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen ab. Er wird vorrangig zur Darstellung der getätigten Investitionen sowie der Finanzierungstätigkeit genutzt.

Die Teilfinanzpläne stellen eine verkürzte Version des Gesamtfinanzplanes dar. Es werden lediglich die Investitionsmaßnahmen innerhalb eines Produktes betrachtet.

Ergänzend zu diesen Plänen wird die Übersicht zu den Investitionsmaßnahmen erstellt, da dort jede einzelne Maßnahme vorzufinden ist.

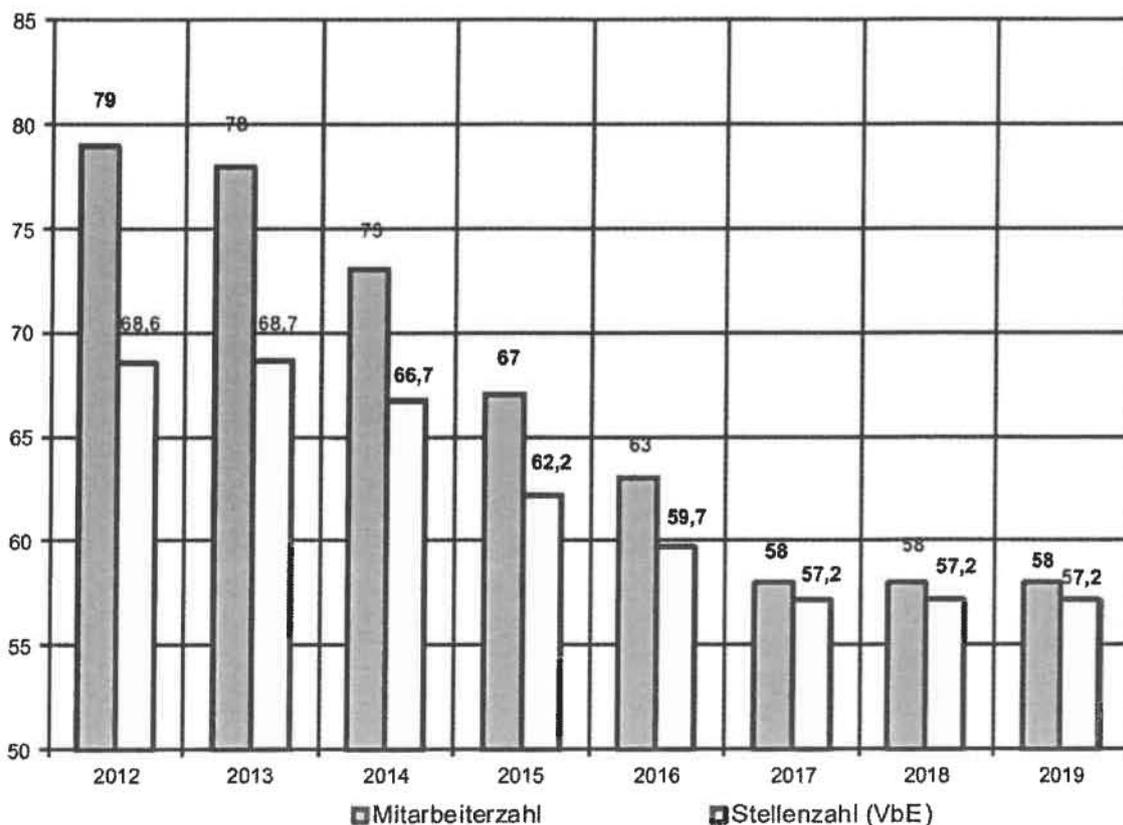
9. Erläuterungen zum Stellenplan

Im Stellenplan werden zum 01.01.2019 im produktiven Bereich zuzüglich der Verwaltung 58 Mitarbeiter mit 57,2 VbE ausgewiesen. Der Sachbereich I „Objekt-, Wege- und Straßenunterhaltung“ verfügt über 19 Mitarbeiter, der Sachbereich II „Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Anlagen“ verfügt über 34 Mitarbeiter und die Verwaltung verfügt über 5 Mitarbeiter.

Die Auswirkungen der neuen Entgeltordnung sind im Stellenplan dargestellt.

Wie in dem nachfolgend aufgeführten Diagramm dargestellt, werden ab dem 01.01.2019 im Stadthof noch 58 Mitarbeiter auf 57,2 Stellen beschäftigt sein.

Entwicklung von Mitarbeiterzahl und Stellenzahl



10. Investitionen

Für einen reibungslosen Ablauf und eine kontinuierliche Erfüllung der zu erbringenden Leistungen dem Einrichtungsträger gegenüber macht es sich erforderlich, sowohl in die Fahrzeug- als auch in die Mähtechnik zu investieren.

Es sind für das Haushaltsjahr 2019 EUR 167.000 und für die Folgejahre 2020 bis 2022 nochmals insgesamt EUR 483.000 für Investitionen vorgesehen.

Geplant sind für das Haushaltsjahr 2019 Anschaffungen im Bereich der Fahrzeugtechnik, der Maschinen und Kleingeräte.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt aus den Rücklagen für Investitionen.

Auf der Seite 17 sind die geplanten Investitionen nochmals dargestellt.

Ergebnisplan 2019

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz		
				2020	2021	2022
in EUR						
I. Laufende Verwaltungstätigkeit						
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.177.165,88	3.452.500	3.464.500	3.465.000	3.464.500	3.465.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	623,41	200	200	200	200	200
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.120,03	0	1.000	1.000	1.000	1.000
11 = Ordentliche Erträge	3.178.909,32	3.452.700	3.465.700	3.468.200	3.465.700	3.466.200
12 - Personalaufwendungen	-2.489.215,79	-2.724.500	-2.714.300	-2.697.900	-2.684.600	-2.700.700
14 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-499.959,66	-466.000	-515.000	-515.000	-515.000	-515.000
15 - Bilanzielle Abschreibungen	-183.944,15	-183.800	-159.200	-171.700	-172.700	-178.800
18 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.795,53	-67.100	-67.400	-67.400	-67.400	-67.400
19 = Ordentliche Aufwendungen	-3.237.915,13	-3.441.400	-3.455.900	-3.452.000	-3.439.700	-3.461.900
20 = Ordentliches Ergebnis	-59.005,81	11.300	9.800	14.200	26.000	4.300
II. Außerordentliche Verwaltungstätigkeit						
21 + Außerordentliche Erträge	17.850,77	0	0	0	0	0
22 - Außerordentliche Aufwendungen	-6,00	0	0	0	0	0
23 = Außerordentliches Ergebnis	17.844,77	0	0	0	0	0
24 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	243.800,00	148.000	115.000	100.000	100.000	94.000
25 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-243.800,00	-148.000	-115.000	-100.000	-100.000	-94.000
26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-41.161,04	11.300	9.800	14.200	26.000	4.300
27 um Jahresfehlbeträge der Vorjahre bereinigtes Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Ergebnisplan 2019

nachrichtlich:

1. Jahresergebnis 2019 (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	9.800,00
+ Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
- Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
+ Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00
- Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00
= Jahresergebnis 2019 nach Verrechnung mit Rücklagen	9.800,00
2. Jahresergebnis 2019 (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	9.800,00
- Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (Fehl Betragsvortrag nach § 46 Abs. 4 Nr. 1 c KomHVO)	0,00
= bereinigtes Jahresergebnis 2019	9.800,00

Teilergebnisplan 2019**54.11.11**

Produktbereich: 54
 Produktgruppe: 54.11
 Produkt: 54.11.11

Verkehrsflächen und -anlagen,
 Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen, Winterdienst
 SB I - Durchführung von Unterhaltungsarbeiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
in EUR						
I. Laufende Verwaltungstätigkeit						
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.353.487,70	1.423.400	1.434.400	1.430.900	1.432.900	1.430.900
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	554,50	0	500	500	500	500
11 = Ordentliche Erträge	1.354.042,20	1.423.500	1.435.000	1.431.500	1.433.500	1.431.500
12 - Personalaufwendungen	-898.954,45	-1.084.700	-1.110.800	-1.103.400	-1.095.900	-1.123.300
14 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-275.175,83	-238.400	-238.900	-238.900	-238.900	-238.900
15 - Bilanzielle Abschreibungen	-69.331,99	-68.600	-60.600	-65.200	-65.600	-67.900
18 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.852,11	-24.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
19 = Ordentliche Aufwendungen	-1.262.314,38	-1.416.200	-1.430.800	-1.428.000	-1.420.900	-1.450.800
20 = Ordentliches Ergebnis	91.727,82	7.300	4.200	3.500	12.600	-19.100
II. Außerordentliche Verwaltungstätigkeit						
21 + Außerordentliche Erträge	1.976,57	0	0	0	0	0
22 - Außerordentliche Aufwendungen	-2,00	0	0	0	0	0
23 = Außerordentliches Ergebnis	1.974,57	0	0	0	0	0
24 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	21.000
25 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-103.000,00	0	0	0	0	0
26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-9.297,61	7.300	4.200	3.500	12.600	1.900
27 um Jahresfehlbeträge der Vorjahre bereinigtes Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2019**55.11.11**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.11 Öffentliches Grün
 Produkt: 55.11.11 SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
in EUR						
I. Laufende Verwaltungstätigkeit						
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.263.064,77	1.392.600	1.394.100	1.396.100	1.394.600	1.396.100
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	527,15	100	100	100	100	100
07 + Sonstige ordentliche Erträge	565,53	0	500	500	500	500
11 = Ordentliche Erträge	1.264.157,45	1.392.700	1.394.700	1.396.700	1.395.200	1.396.700
12 - Personalaufwendungen	-1.214.898,25	-1.232.500	-1.189.300	-1.170.100	-1.164.100	-1.142.400
14 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-198.749,33	-185.900	-207.500	-207.500	-207.500	-207.500
15 - Bilanzielle Abschreibungen	-95.635,96	-86.300	-73.100	-79.100	-79.500	-82.400
18 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.727,43	-35.500	-35.400	-35.400	-35.400	-35.400
19 = Ordentliche Aufwendungen	-1.547.010,97	-1.540.200	-1.505.300	-1.492.100	-1.486.500	-1.467.700
20 = Ordentliches Ergebnis	-262.853,52	-147.500	-110.600	-95.400	-91.300	-71.000
II. Außerordentliche Verwaltungstätigkeit						
21 + Außerordentliche Erträge	15.456,03	0	0	0	0	0
22 - Außerordentliche Aufwendungen	-4,00	0	0	0	0	0
23 = Außerordentliches Ergebnis	15.452,03	0	0	0	0	0
24 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	243.800,00	148.000	115.000	100.000	100.000	73.000
26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-23.601,49	500	4.400	4.600	8.700	2.000
27 um Jahresfehlbeträge der Vorjahre bereinigtes Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 2019**55.30.10**

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.30 Friedhofswesen
 Produkt: 55.30.10 Bewirtschaftung und Pflege der Friedhofsflächen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz		
				2020	2021	2022
In EUR						
I. Laufende Verwaltungstätigkeit						
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	560.613,41	636.500	636.000	638.000	637.000	638.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96,26	0	0	0	0	0
11 = Ordentliche Erträge	560.709,67	636.500	636.000	638.000	637.000	638.000
12 - Personalaufwendungen	-375.363,09	-407.300	-414.200	-424.400	-424.600	-435.000
14 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.034,50	-41.700	-68.600	-68.600	-68.600	-68.600
15 - Bilanzielle Abschreibungen	-18.976,20	-28.900	-25.500	-27.400	-27.600	-28.500
18 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.215,99	-7.100	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
19 = Ordentliche Aufwendungen	-428.589,78	-485.000	-519.800	-531.900	-532.300	-543.600
20 = Ordentliches Ergebnis	132.119,89	151.500	116.200	106.100	104.700	94.400
II. Außerordentliche Verwaltungstätigkeit						
21 + Außerordentliche Erträge	418,17	0	0	0	0	0
23 = Außerordentliches Ergebnis	418,17	0	0	0	0	0
25 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-140.800,00	-148.000	-115.000	-100.000	-100.000	-94.000
26 = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	-8.261,94	3.500	1.200	6.100	4.700	400
27 um Jahresfehlbeträge der Vorjahre bereinigtes Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Finanzplan 2019

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz		
				2020	2021	2022
In EUR						
I. Laufende Verwaltungstätigkeit						
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.234.746,50	3.452.700	3.465.700	3.466.200	3.465.700	3.466.200
06 + Sonstige Einzahlungen	6.680,17	0	0	0	0	0
08 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.241.426,67	3.452.700	3.465.700	3.466.200	3.465.700	3.466.200
09 Personalauszahlungen	-2.485.818,46	-2.724.500	-2.714.300	-2.697.900	-2.684.600	-2.700.700
11 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-500.900,88	-465.400	-513.060	-513.060	-513.000	-513.000
13 + Sonstige Auszahlungen	-65.421,68	-67.700	-69.400	-69.400	-69.400	-69.400
14 + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-250,00	0	0	0	0	0
15 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.052.391,02	-3.257.600	-3.296.760	-3.280.360	-3.267.000	-3.283.100
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.035,65	195.100	168.940	185.840	198.700	183.100
II. Investitionstätigkeit						
18 + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	16.410,77	0	0	0	0	0
19 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.410,77	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für eigene Investitionen	-147.518,52	-194.000	-167.000	-161.000	-171.000	-151.000
22 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-147.518,52	-194.000	-167.000	-161.000	-171.000	-151.000
23 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-131.107,75	-194.000	-167.000	-161.000	-171.000	-151.000
24 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	57.927,90	1.100	1.940	24.840	27.700	32.100
III. Finanzierungstätigkeit / Liquiditätsreserven						
29 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0
33 = Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0	0	0	0	0
34 = Summe aus dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	57.927,90	1.100	1.940	24.840	27.700	32.100
35 + Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	561.016,13	0	0	0	0	0
36 = Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	618.944,03	1.100	1.940	24.840	27.700	32.100

Teilfinanzplan 2019**54.11.11****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen,
Produktgruppe	54.11	Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen, Winterdienst
Produkt	54.11.11	SB I - Durchführung von Unterhaltungsarbeiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
in EUR						
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
01	Zuwendungen für Investitionen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0	0
02 +	Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0
03 +	Veräußerung von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	528,57	0	0	0	0
04 +	Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0
05 +	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0
06 +	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0
07 +	sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0
08 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	528,57	0	0	0	0
Auszahlungen						
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0	0
10 +	Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0
11 +	Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	-36.028,99	-23.000	-94.000	-85.000	-95.000
12 +	Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0
13 +	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0
14 +	sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0
15 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.028,99	-23.000	-94.000	-85.000	-95.000
16 =	Saldo Investitionstätigkeit	-35.600,42	-23.000	-94.000	-85.000	-95.000

Teilfinanzplan 2019**55.11.11****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.11	Öffentliches Grün
Produkt	55.11.11	SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz		
				2020	2021	2022
in EUR						
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
01	Zuwendungen für Investitionen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0	0
02 +	Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0
03 +	Veräußerung von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	15.462,03	0	0	0	0
04 +	Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0
05 +	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0
06 +	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0
07 +	sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0
08 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.462,03	0	0	0	0
Auszahlungen						
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0	0
10 +	Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0
11 +	Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	-111.154,33	-170.000	-72.000	-75.000	-85.000
12 +	Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0
13 +	Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0
14 +	sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0
15 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-111.154,33	-170.000	-72.000	-75.000	-85.000
16 =	Saldo Investitionstätigkeit	-95.692,30	-170.000	-72.000	-75.000	-85.000

Teilfinanzplan 2019**55.30.10****A. Zahlungsübersicht**

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	55.30	Friedhofswesen
Produkt	55.30.10	Bewirtschaftung und Pflege der Friedhofsflächen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz		
				2020	2021	2022
in EUR						
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
01	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen für Investitionen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen						
02 +	0,00	0	0	0	0	0
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen						
03 +	420,17	0	0	0	0	0
Veräußerung von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen						
04 +	0,00	0	0	0	0	0
Veräußerung von Finanzanlagen						
05 +	0,00	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen						
06 +	0,00	0	0	0	0	0
Beiträge und ähnliche Entgelte						
07 +	0,00	0	0	0	0	0
sonstige Investitionseinzahlungen						
08 =	420,17	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
Auszahlungen						
09	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen						
10 +	0,00	0	0	0	0	0
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen						
11 +	-335,20	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen						
12 +	0,00	0	0	0	0	0
Erwerb von Finanzanlagen						
13 +	0,00	0	0	0	0	0
Baumaßnahmen						
14 +	0,00	0	0	0	0	0
sonstige Investitionsauszahlungen						
15 =	-335,20	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
16 =	84,97	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Saldo Investitionstätigkeit						

Übersicht über die geplanten Investitionsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019

Maßnahme	Bezeichnung	USK	Detailbezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
SB I - Objekt-, Wege- und Straßenunterhaltung									
018	Lizenzen	01210.40000	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
011	Techn. Anlagen und Maschinen	07310.40001	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
017	PKW	07111.40001	Ersatzbeschaffungen	9.183,99	0	0	0	0	0
013	LKW	07112.40001	Ersatzbeschaffungen	20.899,00	18.000	89.000	80.000	40.000	30.000
012	Maschinen	07210.40001	Ersatzbeschaffungen	4.153,10	0	0	0	50.000	30.000
007	Büroeinrichtung	08211.4000	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
006	Betriebs- und Geschäftsausstattung (150,01 bis 1.000 €)	08225.40000	Anschaffung BGA von 150,01 bis 1.000 Euro	1.792,90	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe SB I				36.028,99	23.000	94.000	85.000	95.000	65.000
SB II - Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Anlagen									
017	PKW	07111.40002	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
013	LKW	07112.40002	Ersatzbeschaffungen	51.141,63	165.000	45.000	20.000	40.000	40.000
		07112.40004	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
012	Maschinen	07210.40002	Ersatzbeschaffungen	50.920,10	0	22.000	50.000	30.000	40.000
		07210.40004	Ersatzbeschaffungen	0,00	0	0	0	0	0
014	Sonstige Transportmittel	07113.40002	Ersatzbeschaffungen	4.544,25	0	0	0	0	0
003	Betriebs- und Geschäftsausstattung (150,01 bis 1.000 €)	08225.40001	Anschaffung BGA von 150,01 bis 1.000 Euro	4.548,35	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
016	Betriebs- und Geschäftsausstattung (150,01 bis 1.000 €)	08225.40003	Anschaffung BGA von 150,01 bis 1.000 Euro	335,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe SB II				111.489,53	171.000	73.000	76.000	76.000	86.000
Gesamtsumme aller Sachbereiche				147.518,52	194.000	167.000	161.000	171.000	151.000

Stellenplan 2019 des Eigenbetriebes "Stadthof Stadt Bitterfeld-Wolfen"

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2019		Anzahl der Stellen des Vorjahres	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert (Anzahl der Stellen die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)			
1	2	3	4	5	6	7
0	0	0	0	0	0	0

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2019	Anzahl der Stellen 2018	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Betriebsleiter	12	1	1	1	
stellvertretender Betriebsleiter	10	1	1	1	
Buchhalterin	8	1	1	1	
Leistungserfassung / Disposition	6	0	0,75	0,75	
Leistungserfassung / Disposition	5	1,75	1	1	0,75 VbE erhält derzeit noch Entgelt in EG 6 (Besitzstand)
Technische Mitarbeiter	9a	1	1	1	
Technische Mitarbeiter	8	1	1	1	
Stadtarbeiter	7	0	4	4	
Stadtarbeiter	6	4	8	8	
Stadtarbeiter	5	10	11	11	1 VbE besetzt in ATZ-Teilzeitmodell = 0,50 VbE 3 VbE erhalten derzeit noch Entgelt in EG 7 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	4	2	15,85	15,85	1 VbE mit 0,85 VbE besetzt
Stadtarbeiter	3	28,45	9,6	9,6	1 VbE mit 0,937 VbE besetzt 1 VbE mit 0,875 VbE besetzt 2 VbE mit 0,85 VbE besetzt 1 VbE mit 0,80 VbE besetzt 1 VbE mit 0,75 VbE besetzt 10,85 VbE erhalten derzeit noch Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 2 VbE erhalten derzeit noch Entgelt in EG 5 (Besitzstand) 4 VbE erhalten derzeit noch Entgelt in EG 6 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	2ü	6	2	2	1 VbE erhält Entgelt in EG 3 (Besitzstand) 2 VbE erhalten Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 1 VbE erhält Entgelt in EG 5 (Besitzstand)
Gesamt		57,20	57,20	57,20	

B. Arbeitnehmer mit Sonderrechnung / Bedienstete in Altersteilzeit

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2019	Anzahl der Stellen 2018	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Stadtarbeiter	7	0	0	0	
Stadtarbeiter	6	0	0	0	
Stadtarbeiter	5	0	0	0	
Stadtarbeiter	4	0	0	0	
Stadtarbeiter	3	0	0	0	
Stadtarbeiter	20	0	0	0	
Gesamt		0	0	0	

Stellenübersicht Eigenbetrieb "Stadthof StadtBitterfeld-Wolfen"
Anlage zum Teilplan 2019

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres (Planjahr)		Anzahl der Stellen des Vorjahres	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert (Anzahl der Stellen die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)			
1	2	3	4	5	6	7
0	0	0	0	0	0	0

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2019	Anzahl der Stellen 2018	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018,	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Verwaltung					
11.11.12.00					
Betriebsleiter	12	1	1	1	
stellvertretender Betriebsleiter	10	1	1	1	
Buchhalterin	8	1	1	1	
Leistungserfassung / Disposition	6	0	0,75	0,75	
Leistungserfassung / Disposition	5	1,75	1	1	0,75 erhält derzeit noch Entgelt in EG 6 (Besitzstand)
SB I - Objekt-, Wege- und Straßenunterhaltung					
54.11.11.00					
Stadtarbeiter	7	0	4	4	
Stadtarbeiter	6	0	0	0	
Stadtarbeiter	5	8	7	7	1 VbE besetzt in ATZ-Teilzeitmodell = 0,50 VbE 3 VbE erhalten derzeit noch Entgelt in EG 7 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	4	2	5	5	1 VbE mit 0,85 VbE besetzt
Stadtarbeiter	3	5	2	2	1 VbE Umsetzung von 55.11.11.00 1 VbE erhält Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 1 VbE erhält entgelt in EG 5 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	2ü	4	0	0	1 VbE erhält Entgelt in EG 3 (Besitzstand) 2 VbE erhalten Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 1 VbE erhält Entgelt in EG 5 (Besitzstand)
SB II - Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Anlagen					
55.11.11.00					
Technische Mitarbeiter	9a	1	1	1	
Technische Mitarbeiter	8	1	1	1	
Stadtarbeiter	7	0	0	0	
Stadtarbeiter	6	4	6	6	
Stadtarbeiter	5	2	4	4	
Stadtarbeiter	4	0	8,85	8,85	1 VbE mit 0,85 VbE besetzt
Stadtarbeiter	3	16,65	4,8	4,8	1 VbE Umsetzung nach 54.11.11.00 1 VbE mit 0,937 VbE besetzt 2 VbE mit 0,85 VbE besetzt 1 VbE mit 0,75 VbE besetzt 7,85 VbE erhalten noch Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 1 VbE erhalten noch Entgelt in EG 5 (Besitzstand) 2 VbE erhält noch Entgelt in EG 6 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	2ü	1	1	1	

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2019	Anzahl der Stellen 2018	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018,	Erläuterungen
SB II - Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Anlagen (Friedhöfe)					
55.30.10.00					
Stadtarbeiter	6	0	2	2	
Stadtarbeiter	5	0	0	0	
Stadtarbeiter	4	0	2	2	
Stadtarbeiter	3	6,8	2,8	2,8	1 VbE besetzt mit 0,8 VbE 1 VbE mit 0,875 VbE besetzt 2 VbE erhalten Entgelt in EG 4 (Besitzstand) 2 VbE erhalten Entgelt in EG 6 (Besitzstand)
Stadtarbeiter	2 Ü	1	1	1	
Stadtarbeiter					
Gesamt		57,2	57,2	57,2	

Anlage zum Stellenplan: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art des Entgelts	vorgesehen im Haushaltsjahr (Planungsjahr)	beschäftigt am 01.10 des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
0	0	0	0	0

**Bädergesellschaft
Bitterfeld-Wolfen mbH**

BILANZ zum 31. Dezember 2017**Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH**
Bitterfeld-Wolfen**AKTIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.621,00	278,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		19.991,00	18.382,00
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		13.392.024,90	13.392.024,90
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.783,80		9.859,80
2. fertige Erzeugnisse und Waren	<u>1.019,86</u>	11.803,66	1.089,30
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.156,10		13.875,29
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.244.675,00		1.613.484,85
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>38.979,87</u>	1.301.810,97	155.360,84
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		895.830,71	1.133.639,86
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		1.689,16	1.665,84
		<hr/>	<hr/>
		15.624.771,40	16.339.660,68
		<hr/>	<hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2017**Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH**
Bitterfeld-Wolfen**PASSIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		14.000.683,06	14.000.683,06
III. Gewinnvortrag		1.179.005,79	1.355.694,48
IV. Jahresfehlbetrag		204.862,31-	176.688,69-
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	22.652,00		145.162,40
2. sonstige Rückstellungen	<u>25.187,00</u>	47.839,00	49.838,00
C. Verbindlichkeiten			
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	114.734,11		112.837,10
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 114.734,11 (EUR 112.837,10)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75.988,75		58.485,03
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 75.988,75 (EUR 58.485,03)			
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	100.351,34		100.179,78
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 100.351,34 (EUR 100.179,78)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>286.031,66</u>	577.105,86	668.469,52
- davon aus Steuern EUR 275.790,99 (EUR 658.686,85)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 286.031,66 (EUR 668.469,52)			
		<hr/>	<hr/>
		15.624.771,40	16.339.660,68
		<hr/>	<hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH
Bitterfeld-Wolfen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		986.050,37	930.584,30
2. sonstige betriebliche Erträge		45.009,17	31.215,09
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	678.799,80-		649.496,75-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>33.685,19-</u>	712.484,99-	35.546,19-
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	618.093,28-		627.862,52-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung EUR 24.335,84- (EUR 23.292,76-)	<u>167.285,98-</u>	785.379,26-	155.193,35-
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		12.286,69-	10.982,30-
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		616.431,26-	597.544,07-
7. auf Grund einer Gewinn- gemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne		1.016.052,35	1.220.527,82
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		750,00	2.185,10
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.178,00-	28.485,00-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>124.964,00-</u>	<u>258.090,82-</u>
11. Ergebnis nach Steuern		204.862,31-	175.688,69-
12. Jahresfehlbetrag		<u>204.862,31-</u>	<u>176.688,69-</u>

Wirtschaftsplan 2018 der Bädergesellschaft Bitterfeld – Wolfen mbH

Gliederung:

1. Erfolgsplan 2018
incl. Erläuterungen zu den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen des
Erfolgsplanes 2018
2. Mittelfristige wirtschaftliche Entwicklung der Bädergesellschaft
Bitterfeld – Wolfen mbH 2017 bis 2022 (Finanzplan)
3. Stellenplan 2018
4. Investitionsplan 2018 bis 2022
5. Liquiditätsentwicklung 2013 bis 2019

Wirtschaftsplan 2018, Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH
Erfolgsplan

(Angaben in T€)	Wirtschaftsjahr 2018 (Plan)	Wirtschaftsjahr 2017 (Plan)	Wirtschaftsjahr 2016 (Ist)
Erlöse			
Badbetrieb	569,00	554,50	588,01
Saunabetrieb	180,00	163,00	199,66
Schulschwimmen	93,00	93,00	94,16
Vereinschwimmen	49,00	52,00	48,75
sonstige Erträge	27,64	32,09	31,22
Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	2,19
Zuschuss Stadt Bitterfeld-Wolfen	0,00	0,00	0,00
Ergebnis EAV laufendes Jahr	1.144,60	1.063,30	1.220,53
Gesamtertrag	2.063,24	1.957,89	2.184,52
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe	77,47	78,55	69,22
* Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe	35,44	35,45	28,92
* Rohwasser	42,03	43,10	40,30
Aufwendungen für bezogene Leistungen	792,55	772,25	741,24
* Bezug Fernwärme	256,41	252,36	259,23
* Bezug Strom	256,84	244,36	233,68
* Abwasser	82,80	87,08	76,30
* Fremdleistungen	52,87	48,87	35,55
* Fremdarbeiten	143,63	139,58	136,48
Personalaufwand	767,57	774,13	783,05
Abschreibungen	9,00	8,00	10,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	476,18	487,99	472,14
* Instandsetzungsaufwand	151,18	173,00	166,23
* Raumkosten	203,60	198,19	181,04
* Werbung	25,00	25,00	23,15
* Steuer-/ Rechtsberatung/ Versicherung	38,70	38,50	34,47
* sonstiger Aufwand	57,70	53,30	67,25
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13,00	6,00	28,49
Gesamtaufwand	2.135,77	2.126,92	2.105,12
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	-72,53	-169,03	79,40
Summe Ertragssteuern	79,30	90,86	256,09
Jahresergebnis	-151,83	-259,89	-176,69

Erläuterungen zu den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen des Erfolgsplanes 2018

Erlöse

Der Erlösplan 2018 liegt im Wesentlichen folgende Eckdaten zu Grunde:

	Gesamterlöse	BT Wolfen	BT Bitterfeld
* Erlöse aus Badbetrieb	569,0 T€	461,0 T€	108,0 T€
* Erlöse aus Saunabetrieb	180,0 T€	106,0 T€	74,0 T€
* Erlöse aus Schulschwimmen	93,0 T€	37,5 T€	55,5 T€
* Erlöse aus Vereinsschwimmen	49,0 T€		49,0 T€

BT = Betriebsteil

Die Planung der Umsatzerlöse basiert auf der bisherigen Erlösentwicklung des Betriebsjahres 2017. In den Erlösen aus dem Vereinsschwimmen ist die vom Stadtrat Bitterfeld-Wolfen beschlossene Ausgleichszahlung an die Bädergesellschaft für das Jahr 2018 in Höhe von 29,9 T€ sowie Einnahmen aus Vereinstätigkeit in Höhe von 19,1 T€ berücksichtigt.

Der Planansatz unterstellt einen ganzjährigen Betrieb der Sauna im Sportbad Bitterfeld.

Sonstige Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 27,64 T€ berücksichtigen im wesentlichen die Erlöse aus:

- * den Nutzungsgebühren für den Caravanstellplatz,
- * dem Verkauf von diversen Badesachen und Schwimmszubehör,
- * den Werbeeinnahmen und Kostenbeteiligungen von Werbepartnern sowie
- * die Pacht und die Nebenkostenvorauszahlungen für den Gastronomiebetrieb im Holiday

Ergebnis EAV

In dieser Position ist die kalkulierte Gewinnabführung 2018 der Stadtwerke gem. Ergebnisabführungsvertrag (EAV) an die Bädergesellschaft abgebildet. Der eingestellte Betrag in Höhe von 1.144 T€ basiert auf dem Entwurf des WP 2018 der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH. (Stand 24.11.2016)

Der tatsächliche Ausschüttungsbetrag 2018 sowie die Auszahlung an die Bädergesellschaft erfolgt erst nach Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH und wird somit erst im Geschäftsjahre 2019 liquiditätswirksam.

nachrichtlich: Die finale Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2018 der Stadtwerke durch Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung findet erst am 07. Dezember 2017 statt. Somit ist diese Position als vorläufig zu betrachten

Zinsen und ähnliche Erträge

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass auch 2018 keine Zinserträge anfallen, aber auch keine Negativzinsen zu entrichten sind.

Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

In dieser Position sind die Aufwendungen für den Bezug von Rohwasser, von Betriebshilfsstoffen zur Einhaltung der erforderlichen Badewasserqualitäten (z. Bsp. Chlorgas, Aktivkohle oder Flockungsmittel) sowie für den Einkauf von Handelsware bzw. für die Saunagastronomie berücksichtigt. Preisanpassungen sind, soweit bekannt, berücksichtigt.

Die Kalkulation des Rohwasserbezuges berücksichtigt eine Reduzierung der Bezugsmenge für den Gesamtbetrieb von 600 m³. Die Begründung hierfür liegt in der Optimierung von Filterspülzyklen sowie einem optimierten Wasserwechsel im Rahmen der Revisionen.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Fernwärme

Die kalkulierten Liefermengen basieren mit geringen Korrekturen auf den Bezugsmengen des Jahres 2016 und dem bisherigem Bezug 2017. Die Kalkulation berücksichtigt die Erhöhung der Wärmekosten im Versorgungsgebiet Wolfen.

Strom

Trotz leicht sinkender Bezugsmengen steigen die Aufwendungen für den Strombezug 2018 um ca. 23,16 T€. Ursache hierfür ist wiederholt eine Erhöhung der Strompreise durch staatliche veranlasste Preisbestandteile (z. Bsp. Erhöhung der EEG- Umlage).

Abwasser

Die geringeren Aufwendungen für die Abwasserbeseitigung resultieren aus dem reduzierten Rohwasserbezug.

Fremdleistungen

Diese Position berücksichtigt die Aufwendungen für die vorgeschriebenen Hygienekontrollen, externe Kurstrainer für Kurse sowie geringfügig beschäftigte Mitarbeiter.

Fremdarbeiten

Inhalt der Position Fremdarbeiten sind die Aufwendungen für Wachschatz und Kassenbetreuung. Die Mehrkosten resultieren aus dem Einpreisen bereits angekündigter Tarifsteigerungen im Wachschatzgewerbe (die Tarifverhandlungen in Sachsen-Anhalt laufen aktuell noch) Die Branche geht von 5 % Lohnsteigerung aus. In Summe führt dies zu einem Mehraufwand von rund 7 T€

Personalaufwand

Löhne und Gehälter

Die Position bildet die Lohnkosten incl. der AG- Aufwendungen für soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung für alle, bei der Bädergesellschaft angestellten Mitarbeiter und die Geschäftsführer ab.

Die Personalaufwendungen berücksichtigen eine Tarifsteigerung für die dynamisch übergegangenen Mitarbeiter in Höhe von ca. 3 % ab 03/ 2018. Eine Lohnerhöhung für statisch übergegangene Mitarbeiter ist im laufenden Geschäftsjahr 2018 nicht berücksichtigt.

In der Kalkulation des Personalaufwandes sind die Aufwendungen für die Schwangerschafts- und Elternzeitvertretungen berücksichtigt. Die Einstellung eines AZUBi ist in 2018 nicht geplant.

Abschreibungen

Eigentümer des Betriebsanlagevermögens ist die Stadt Bitterfeld-Wolfen. Die im WP 2018 kalkulierten Abschreibungen resultieren ausschließlich aus der Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter und kleineren Investitionen der Bädergesellschaft.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Instandsetzungsaufwand

Die kalkulierten Aufwendungen berücksichtigen den stetig steigenden Instandsetzungsaufwand der verschiedenen Anlagenkomponenten und die sich daraus ableitenden erforderlichen Maßnahmen. Die geplanten Kosten berücksichtigen auf der Grundlage von Erfahrungswerten primär die Revitalisierung von Anlagenkomponenten und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung sicherheitsrelevanter Einrichtungen. Eine Strategie planmäßig vorbeugender Instandsetzung ist auf Grund des begrenzten Budgets nur bedingt realisierbar.

Schwerpunktmaßnahmen 2018 sind insbesondere:

* der Abschluss der 2016 begonnenen Revitalisierung der Gebäudeleittechnik in Wolfen	15 T€,
* die Regeneration der Schlammwasseraufbereitung Bitterfeld	8 T€,
* eine Grundinstandsetzung der Lüftungsanlage Hallenbad Bitterfeld	8 T€
*der Austausch der Frequenzumformer Lüftungsanlage Hallenbad Wolfen	7 T€

Raumkosten

In der Position Raumkosten sind alle Aufwendungen für die Objektreinigung sowie alle Miet- und Pacht aufwendungen erfasst. Die Tarifierhöhungen 2018 im Gebäudereinigerhandwerk sind berücksichtigt. Unter dieser Position sind darüber hinaus die Pacht aufwendungen gegenüber der Stadt Bitterfeld-Wolfen in Höhe von 48 T€/ a erfasst.

Werbung

Beinhaltet alle Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit sowie für die Durchführung diverser Veranstaltungen.

Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH

Aufsichtsrat

Steuer- / Rechtsberatung

Die Position beinhaltet die Aufwendungen für die lfd. Buchführung, die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2017 sowie für allgemeine Rechtsberatungen. Darüber hinaus sind hier die Aufwendungen für die Erstattung der Objekt- und Sachversicherung an die Stadt Bitterfeld-Wolfen (ca. 13,4 T€/ a) verbucht.

Sonstiger Aufwand

Alle Aufwendung für die Verwaltung des Bades (z. Bsp. Telefon, Büromaterial, Gebühren, Abfallentsorgung), für die Pflege der Außenanlagen sowie für die Beschaffung sonstiger, zur Aufrechterhaltung des Betriebes erforderlicher Betriebsmittel sind unter dieser Position verbucht.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Position bildet die Leasinggebühren für die bereits geleasten Beckenbodenreinigungsgeräte und für die in 2018 geplante Umrüstung des Kassensystems im Sportbad in der Maximalvariante (Anlagenwert ca. 45 T€) ab. Die Leasingrate für die Umrüstung des Kassensystems ist vorerst pauschal kalkuliert.

Wirtschaftsplan 2018, Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH

Mittelfristige wirtschaftliche Entwicklung der Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH

(Angaben in T€)	2017 Plan	2018 Plan	2019	2020	2021	2022
Erlöse						
Badbetrieb	554,50	569,00	560,00	560,00	560,00	560,00
Saunabetrieb	163,00	180,00	170,00	168,00	165,00	165,00
Schulschwimmen	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00
Vereinschwimmen	52,00	49,00	50,00	50,00	50,00	50,00
sonstige Erträge	32,09	27,64	30,00	30,00	30,00	30,00
Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschuss Stadt Bitterfeld-Wolfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlung Stadtwerke	1.063,30	1.144,60	1.157,60	1.202,20	1.242,80	1.242,40
Gesamtertrag	1.957,89	2.063,24	2.060,60	2.103,20	2.140,80	2.140,40
Materialaufwand						
Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe	78,55	77,47	78,55	78,55	78,55	78,55
* Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffen	35,45	35,44	35,45	35,45	35,45	35,45
* Rohwasser	43,10	42,03	43,10	43,10	43,10	43,10
Aufwendungen für bezogene Leistungen	772,25	792,55	796,47	796,47	796,47	796,47
* Bezug Fernwärme	252,36	256,41	255,00	255,00	255,00	255,00
* Bezug Strom	244,36	256,84	262,00	262,00	262,00	262,00
* Abwasser	87,06	82,80	83,00	83,00	83,00	83,00
* Fremdleistungen	48,87	52,87	48,87	48,87	48,87	48,87
* Fremdarbeiten	139,58	143,63	147,60	147,60	147,60	147,60
Personalaufwand	774,13	767,57	756,54	756,54	756,54	756,64
Abschreibungen	8,00	9,00	12,00	13,00	13,00	13,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	487,99	476,18	504,50	504,50	504,50	504,50
* Instandsetzungsaufwand	173,00	151,18	180,00	180,00	180,00	180,00
* Raumkosten	198,19	203,60	205,00	205,00	205,00	205,00
* Werbung	25,00	25,00	26,00	26,00	26,00	26,00
* Steuer-/ Rechtsberatung	38,50	38,70	38,50	38,50	38,50	38,50
* sonstiger Aufwand	53,30	57,70	55,00	55,00	55,00	55,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6,00	13,00	13,00	13,00	13,00	9,00
Gesamtaufwand	2.126,92	2.135,77	2.161,06	2.162,06	2.162,06	2.158,16
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	-169,03	-72,53	-100,46	-58,86	-21,26	-17,76
Ertragssteuern	90,86	79,30	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-259,89	-151,83	-100,46	-58,86	-21,26	-17,76

Wirtschaftsplan 2018, Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH
Stellenplan

Lfd. Nr.	Entgelt- gruppe	Stellenplan 2017	Ist - Besetzung (Stand 30.06.2017)	Stellenplan 2018
1		1	1	1
2	EG 9	1	1	1
3	EG 5	1	1	1
4	EG 8	1	1	1
5	EG 5	3	3	3
6	EG 5	1	1	1
7	EG 3	2	2	2
8	EG 3	4	4	4
9	EG 6	1	1	1
10	EG 5	1	1	1
11		0	0	0
gesamt		16	16	16

Wirtschaftsplan 2018, Bädergesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH
 Investitionen

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahme Angaben in T€	2018	2019	2020	2021	2022
1	GoBD Exportmodul Kasse Bitterfeld	1,40				
2	Rasentraktor (Wolfen)	4,50				
3	Handrasenmäher	2,00				
4	Tiefkühlzelle Gastronomie	4,50				
5	20 Liegen für Aussenbereich	4,00				
6	Sichtschutz Biomüllplatz	2,00				
7	Überdachung Fahrradparker Wolfen	2,50				
8	GWG	5,00				
9	Attraktivierungsinvestitionen		10,0			
10	Ersatzinvestitionen		10,0			
11	GWG		5,0			
12	Attraktivierungsinvestitionen			10,0		
13	Ersatzinvestitionen			10,0		
14	GWG			5,0		
15	Attraktivierungsinvestitionen				10,0	
16	Ersatzinvestitionen				10,0	
17	GWG				5,0	
18	Attraktivierungsinvestitionen					10,0
19	Ersatzinvestitionen					10,0
20	GWG					5,0
	Gesamtinvestition	25,90	25,0	25,0	25,0	25,0

Finanzierung der Investitionen 2018 ist aus Rücklagen geplant

Liquiditätsentwicklung

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse	816,55	865,93	871,27	930,58	862,50	891,00	873,00
sonstige betriebl. Erträge	681,52	18,19	22,26	31,22	32,09	27,64	30,00
Zinserträge	0,82	0,47	1,19	2,19	0,00	0,00	0,00
Erträge aus Beteiligungen	768,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnisabführungsvertrag (Auszahlung im Folgejahr)	0,00	1.668,30	1.287,86	1.179,90	1.220,53	1.063,30	1.144,60
Einnahmen gesamt	2.267,39	2.552,89	2.182,58	2.143,89	2.115,12	1.981,94	2.047,60
Ausgaben (ohne Afa)	2.048,95	2.090,51	2.052,66	2.094,14	2.118,92	2.126,77	2.149,06
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	385,21	226,36	-1,63	256,09	90,86	70,30
Steuervorauszahlung für das Folgejahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionen	18,28	18,59	19,83	12,86	43,00	25,90	25,00
Barmittel am Jahresanfang	645,76	845,92	904,50	788,23	826,75	523,86	262,27
Barmittel zum Jahresende	845,92	904,50	788,23	826,75	523,86	262,27	66,51
					31.12.2017 Ende EAV		rot = Prognose

**Stadtentwicklungsgesellschaft
Bitterfeld-Wolfen mbH
(STEG)**

STEG Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH, Bitterfeld-Wolfen
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Bilanz

Aktiva

	EUR	31.12.2017 EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		685,00	1.287,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücke	1.082.712,27		1.141.119,10
2. technische Anlagen und Maschinen	4.289,00		6.828,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>52.588,00</u>		<u>63.822,00</u>
		1.139.589,27	1.211.769,10
		<u>1.140.274,27</u>	<u>1.213.056,10</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. in Ausführung befindliche Bauaufträge		562.882,04	562.882,04
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	305.887,64		382.890,99
- davon gegen Gesellschafter: EUR 101.587,59 (Vorjahr EUR EUR 130.410,93)			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	31.287,69		33.573,33
		<u>337.175,33</u>	<u>416.464,32</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
		<u>358.138,28</u>	<u>250.361,67</u>
		1.258.195,65	1.229.708,03
C. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten			
		107.237,18	114.787,02
		<u>2.505.707,10</u>	<u>2.557.551,15</u>

STEG Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH, Bitterfeld-Wolfen
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017

Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	2017 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	2.174.444,77		1.863.556,37
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>199.031,24</u>		<u>203.221,05</u>
		2.373.476,01	2.066.777,42
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.057,33		21.237,95
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.156.138,29</u>		<u>868.762,19</u>
		1.159.195,62	890.000,14
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	697.474,03		694.581,72
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- davon für Altersversorgung: EUR 1.599,38 (Vorjahr EUR 1.599,38)	<u>150.672,41</u>		<u>149.920,74</u>
		848.146,44	844.502,46
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen		59.408,17	82.562,12
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		274.438,80	218.131,33
7. Erträge aus anderen Wertpapieren		0,00	0,78
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>13.911,00</u>	<u>13.995,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern		18.375,98	17.587,15
10 Sonstige Steuern		<u>16.578,22</u>	<u>16.513,84</u>
11. Jahresüberschuss		<u>1.797,76</u>	<u>1.073,31</u>

Wirtschaftsplan für die Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH 2018

Fassung für Aufsichtsratssitzung 27.11.2017 (erstellt per 11/2017)

Allgemeine Informationen

Name des Unternehmens:	Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH	
Rechtsform:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	
Geschäftsführer:	Harald Rupprecht	
Prokurist:	Dirk Weber	
Sitz der Gesellschaft:	OT Wolfen, Rathausplatz 3, 06766 Bitterfeld-Wolfen	
Telefon:	03494 666100	Fax: 03494 6661011
Handelsregister:	Amtsgericht Stendal, HRB 12193	

Inhaltsverzeichnis

1. Wirtschaftsplan 2018
 - 1.1. Ertragsvorschau
 - 1.2. Liquiditätsplan
 - 1.3. mittelfristiger Erfolgsplan
 - 1.4. Stellenplan
 - 1.5. Erläuterungen zu aktuellen Projekten und Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan

Wirtschaftsplan der STEG Bitterfeld-Wolfen mbH für 2018 -->Hier 1.1. Ertragsvorschau

1. Ertragsvorschau (alle Werte ohne Mehrwertsteuer!)		Netto in €	Netto in €	Netto in €	Anmerkungen siehe ggf. Erläuterungen Anhang
Aufwandsart/Ertrag					
1. Umsatzerlöse					
davon					
1.1. Einnahmen Geschäftsbesorgung			785.434		
davon					
1.1.1. Erlöse aus Geschäftsbesorgungsvertrag		153.000			
1.1.2. Erlöse f. Projektmanagement in den prioritären Stadtumbaugebieten		80.250			
1.1.3. Umsatzerlöse Projektmanagement ESG Dichterviertel BTF		24.000			
1.1.4. Umsatzerlöse aus Serviceleistungen für Dritte		7.200			
1.1.5. Umsatzerlöse Abriss von Wohnblöcken im Rahmen Stadtumbau Ost incl. Umschlüsse		200.000			
1.1.6. Einnahmen für Verträge + Projekte Wohnumfeld, Pflege-u. Baumaßnahmen incl. Zuschüsse PK		245.984			
1.1.7. Umsatzerlöse Bau Lärmschutzwall Bitterfeld incl. Planung Dichterviertel		75.000			
1.2. Vermietung u. Verpachtung			749.360		
davon					
1.2.1. Einnahmen aus Vermietung u. Verpachtung Marina		83.200			
1.2.2. Einnahmen aus Vermietung u. Verpachtung Wassersportzentrum		0			
1.2.3. Einnahmen aus Vermietung & Verpachtung NOVA-Park		30.000			
1.2.4. Einnahmen aus Vermietung Objekt ehem. Begegnungsstätte W.-N.+ ant. Vermietung Archiv		11.160			
1.2.5. Einnahmen aus Vermietung Parkplätze an der Goitzsche		25.000			
1.2.6. Erlöse aus Grundstücksverkäufen Bereich Goitzsche Camp		600.000			
1.2.7. Einnahmen aus Grundstücksverkäufen Bereich ehemaliges Stadtbad BTF		0			
1.3. Fördermittelprojekte			387.111		
davon					
1.3.1. Einnahmen aus Fördermitteln für Projekt BIWAQ III		228.915			
1.3.2. Einnahmen aus Fördermitteln+Drittmittel für Projekt MGH		50.148			
1.3.3. Einnahmen aus Fördermitteln + Nutzungsentgelte für Projekt Begegnungsstätte Demenz		27.000			
1.3.4. Honorare Begleitung soz. Projekte		5.000			
1.3.5. Bereitstellung Eigenmittel durch Dritte für Fördermittelprojekte		76.048			
1.4. Projekt Wasserzentrum Bitterfeld			132.132		
1.4.1. Zuschuss Stadt für Projekt Wasserzentrum		60.000			
1.4.2. Einnahmen aus Eintrittsgeldern + Bistro u. Vermietung		49.500			
1.4.3. Zuschuss Zweckverband Goitzsche für >Tourismusinformation		22.632			
1.5. Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0	
Summe Einnahmen				2.054.037	

(alle Werte ohne Mehrwertsteuer!)		Netto	Netto	Netto	Anmerkungen
Aufwandsart/Ertrag		in €	in €	in €	siehe ggf. Erläuterungen Anhang
2.	Aufwand				
	davon				
2.1.	Personalaufwand		582.840		
	davon				
2.1.1.	Löhne und Gehälter Stammfirma	239.000			
2.1.2.	Löhne und Gehälter Förderprojekte	179.200			
2.1.3.	Löhne und Gehälter Projekt Wasserzentrum	67.000			
2.1.4.	Sozialabgaben AG mit U1+U2 bzw. AG Erstattungen	97.640			
2.2.	Aufwendungen für Altersversorgung	3.900	3.900		
2.3.	sonstige betriebliche Aufwendungen		997.330		
	davon				
2.3.1.	Büromieten incl. Betriebskosten, Reinigung, Energie, Wärme, Telefon	26.780			
2.3.2.	Beiträge, Versicherungen	7.600			
2.3.3.	KFZ-Kosten incl. Leasingraten	15.000			
2.3.4.	Werbe- und Reisekosten	2.500			
2.3.5.	Inst./Wartung, Reparaturkosten	4.200			
2.3.6.	Buchführung, Steuerberatungskosten, Rechtsberatungskosten	24.000			
2.3.7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	9.000			
2.3.8.	Betriebskosten für Marina	32.900			
2.3.9.	Betriebskosten für Wassersportzentrum	0			
2.3.10.	Betriebskosten für NOVA-Park	25.250			
2.3.11.	Betriebskosten Parkplatzbewirtschaftung	5.100			
2.3.12.	Zweckgeb. Ausgaben für Projekte Wohnumfeld, Pflege- u. Baumaßnahmen	245.000			
2.3.13.	Rückstellung für Verbindlichkeit gegenüber Stadt und ggf. Rückkauf Grundstück Stadtbad	600.000			
2.4.	Zweckgebundene Ausgaben Stadtumbau Ost + Fördermittelprojekte		361.500		
	davon				
2.4.1.	Zweckgeb. Ausgaben Projekte Abriss im Rahmen SUO incl. Umschlüsse	200.000			Ausgabenposten zu 1.1.5.
2.4.2.	Zweckgebundene Ausgaben für Bau Lärmschutzwall Dichterviertel	75.000			
2.4.3.	Zweckgeb. Sachausgaben Projekt BIWAQIII	52.000			
2.4.4.	Zweckgeb. Sachausgaben Projekt MGH	24.000			
2.4.5.	Zweckgeb. Sachausgaben Projekt Begegnungsstätte Demenz	10.500			
2.5.	Zweckgebundene Ausgaben im Projekt Wasserzentrum		44.600		
	davon				
2.5.1.	Betriebskosten	41.000			
2.5.2.	u.a. Wareneinsatz Bistro	3.600			
	Zwischensumme Ausgaben			1.990.170	
	Betriebsergebnis vor Abschreibung			63.867	
2.5.	Abschreibungen		62.000		lt. Buchwerte --> siehe Bemerkungen in den Er
	Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss			1.867	

1.2. Liquiditätsplan der STEG Bitterfeld-Wolfen für das Jahr 2018

		2018	2018	
	Übertrag Vormonat	Einnahmen laufender Monat netto	Ausgaben laufender Monat netto	Saldo am Monatsende
Januar (Übertrag Vorjahr)	145.000 €	919.430 €	197.422 €	867.008 €
Februar	867.008 €	84.979 €	190.672 €	761.316 €
März	761.316 €	185.192 €	119.822 €	826.686 €
April	826.686 €	77.321 €	112.972 €	791.035 €
Mai	791.035 €	155.838 €	114.272 €	832.602 €
Juni	832.602 €	103.418 €	92.372 €	843.648 €
Juli	843.648 €	76.880 €	92.572 €	827.956 €
August	827.956 €	95.929 €	87.022 €	836.864 €
September	836.864 €	94.842 €	87.322 €	844.384 €
Oktober	844.384 €	96.522 €	88.472 €	852.434 €
November	852.434 €	51.779 €	118.692 €	785.522 €
Dezember	785.522 €	99.792 €	88.562 €	796.752 €

Anmerkung: Der Liquiditätsplan wurde auf Basis der vertraglich vereinbarten Zahlungsziele bzw. hinsichtlich der prognostizierten Einnahmen und Ausgaben aufgestellt.

Die GmbH verfügt über keine Kontokorrentlinie bei Banken oder Sparkassen. Bei Fördermitteln muss davon ausgegangen werden, dass Bund und Land ihren vertraglich vereinbarten Verpflichtungen nachkommen. Aus heutiger Sicht gewähren die Zahlungseingänge und Abgänge die notwendige Liquidität der Gesellschaft.

1.3. Mittelfristiger Erfolgsplan

Plan 2017

Plan 2018

Plan 2019

Plan 2020

Plan 2021

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Berkungen
(alle Werte ohne Mehrwertsteuer!)	in EURO					
Einnahmen Geschäftsbesorgung	1.301.880 €	785.434 €	581.000 €	594.000 €	602.000 €	
Vermietung u. Verpachtung incl. Verkäufe	689.115 €	749.360 €	370.000 €	360.000 €	350.000 €	
Fördermittelprojekte	361.848 €	387.111 €	380.000 €	375.000 €	370.000 €	
Projekt Wasserzentrum	132.000 €	132.132 €	134.000 €	135.000 €	136.000 €	
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	
Gesamterträge	2.484.843 €	2.054.037 €	1.465.000 €	1.464.000 €	1.458.000 €	
Materialaufwand	- €					
Personalaufwand incl. Altersv.	598.750 €	586.740 €	593.900 €	598.400 €	598.900 €	
Löhne und Gehälter	503.900 €	485.200 €	491.000 €	494.000 €	494.000 €	
Sozialabgaben	90.950 €	97.640 €	99.000 €	100.500 €	101.000 €	
Aufwendungen für Altersversorgung	3.900 €	3.900 €	3.900 €	3.900 €	3.900 €	
sonstige betriebliche Aufwendungen	947.300 €	997.330 €	405.000 €	408.000 €	410.000 €	
Förderprogramme -->zweckgebundene Ausgaben	802.000 €	361.500 €	360.000 €	355.000 €	350.000 €	
Projekt Wasserzentrum -->zweckg. Ausgaben	50.500 €	44.600 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €	
Gesamtaufwendungen	2.398.550 €	1.990.170 €	1.403.900 €	1.406.400 €	1.403.900 €	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	86.293 €	63.867 €	61.100 €	57.600 €	54.100 €	
sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €	
Steuern vor Einkommen u. Ertrag	- €	- €	- €	- €	- €	
Abschreibungen	77.000 €	62.000 €	59.000 €	55.000 €	52.000 €	
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	9.293 €	1.867 €	2.100 €	2.600 €	2.100 €	

1.4. Stellenplan 2018

STEG Bitterfeld-Wolfen mbH					
lfd. Nr.	Funktionsbeschreibung	Vergütungsgruppe bzw. Beschäftigungsstatus	Zahl der Stellen Planjahr 2018	Zahl der Stellen Planjahr 2017	davon per 30.06.17 besetzt
1	Geschäftsführer	Gehalt außer Tarif	1	2	1
2	Bauleitung u. Wohnumfeld	Gehalt außer Tarif	2	2	2
3	Förderprogramme, Fördermittel-Projektmanagement, Quartiermanagement, Öffentlichkeitsarbeit	Gehalt außer Tarif	1	1	1
4	Assistentin GF, Fördermittelcontrolling, Buchhaltung, Lehrausbildung	Gehalt außer Tarif	1	1	1
5	Mitarbeiter Projekt Wasserzentrum (Hausmeister 1/2 Stelle)	Gehalt außer Tarif	3,5	4	3,5
6	AZUBI für Bereich Veranstaltungskauffrau/Bürokauffrau	Gehalt außer Tarif	0	0	0
Projektmitarbeiter mit befr. Anstellungsverhältnissen oder Projekt bezogen beschäftigt-->alle Stellen kostendeckend ausfinanziert					
7	Förderprogramm MGH, Demenz, Fördermittel-Projektmanagement,	befr., Finanzierung aus Projektmitteln	2	2	2
8	Neu BIWAQIII -->Sozialarbeiterin 40h + Sachbearbeiterin 32 h+ Techniker 40h(30h)	befr., Finanzierung aus Projektmitteln	3	3	3
9	Projekte BIWAQ III-->Vorarbeiter/Anleiter Proj. BIWAQIII	befr. Mitarbeiter in Vollzeit (2) -->alle projektsabhängige Verträge	2	2	2
10	Wohnumfeld Rathaus 2 MA h (Basis Mindestlohn)	befr., Finanzierung aus Projektmitteln	2	2	2
11	Wohnumfeld W.-Nord + Musikerviertel + MA Vollzeit (teilw. Zuschuss von Komba bzw. Vergütung über Mindestlohn)	befr., Finanzierung aus Projektmitteln	3	3,5	3,5
12	Bereich Stadtentwicklung /-teilservice/Bauprojekte/Marina --> 3 MA	befr. Mitarbeiter in Vollzeit	3	2,5	2,5
13	Projekt Nordpark/MGH/Stadt-->2 Mitarbeiter 32h + 12h pro Woche (Basis Mindestlohn -->extern über Projekt ausfinanziert)	befr., Finanzierung aus Projektmitteln	2	2	2

094

1.5. Erläuterungen zu den aktuellen Projekten u. Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan

1.1. Einnahmen Geschäftsbesorgungen

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.1. u. Ausgaben 2.1. und 2.4.

Haushaltstitel: Geschäftsbesorgungsvertrag

Schwerpunkte

- Initiierung Projekte Stadtumbau Ost Aufwertung und Rückbau incl. der notwendigen Umschlüsse
- Städtebauförderprogramm Soziale Stadt incl. dem Quartiersmanagement, Energie-Avanguard
- Fördermittelmanagement, Ausschreibungen, Vergaben, Planungen, Koordinierung mit Dritten
- Initiierung Bürgerveranstaltungen bzw. Bürgerforen, soziokulturelle Projekte
- Kontakte mit den zuständigen Ministerien, Landesverwaltungsämter

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.2. u. Ausgaben 2.1. und 2.3.

Haushaltstitel: Projektmanagement in den prioritären Stadtumbaugebieten

Schwerpunkte

- Projektsteuerung, Fördermittelmanagement, Fördermittelabrechnung
- Stadtumbaumanagement + Controlling Prozesse Stadtumbau Ost Aufwertung und Rückbau
- Fortschreibung Stadtteilkonzept Wolfen-Nord
- Umsetzung des Programms EFRE für die energetische Sanierung
- Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.3. u. Ausgaben 2.1. sowie 2.3.

Haushaltstitel: Projektmanagement Eigentümerstandortgemeinschaft (ESG) Dichterviertel

Schwerpunkte

Der Schwerpunkt ist die ESG Dichterviertel im OT Bitterfeld

- Steuerung der Diskussionsrunden und Projektbesprechungen der ESG
- Umsetzung Baumaßnahme Lärmschutzwall incl. Bauleitung für 3. BA
- Umsetzung des Bauprojektes Hofladen incl. Bauleitung
- Begleitung Sanierung Goethe-Str.
- Osterspaziergang im Dichterviertel

Zusätzlich werden kleinere Projekte mit der Stadt im OT Bitterfeld umgesetzt.

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.4. Ausgaben 2.1.1. + 2.1.4.

Haushaltstitel: Serviceleistungen für Dritte

Schwerpunkt: u. a. Administration der Rechentechnik im MGH, Quartierbüro Bitterfeld

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.5. Ausgaben 2.4.1.

Haushaltstitel: Abriss von Wohnblöcken, Stadtumbaumaßnahme im OT Greppin

Schwerpunkte

Die STEG übernimmt neben der Oberbauleitung auch das komplette Finanzmanagement und wird das Projekt bis zum Verwendungsnachweis abarbeiten. Für diese komplette Projektsteuerung erhält die STEG aus dem Etat eine vereinbarte Vergütung.

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.6. Ausgaben 2.3.12. und 2.1. + 2.3.

Haushaltstitel: Projekt Wohnumfeld, Pflege- u. Baumaßnahmen

Schwerpunkte

Es handelt sich um begleitende Maßnahmen des Stadtumbaus in der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Maßnahmen im Bereich Wegebau und Wohnumfeld werden im Auftrag der regionalen Wohnungswirtschaft und der Stadt Bitterfeld-Wolfen realisiert. Dadurch können im Rahmen dieser Einzelprojekte Aufwertungsmaßnahmen im gesamten Stadtgebiet realisiert werden.

Basis sind Verträge für Projekte im Bereich Wohnumfeld für die Wohnungswirtschaft im Stadtgebiet. Alle Einzelmaßnahmen sind in sich kostendeckend kalkuliert. Darüber hinaus werden durch diese Dienstleistungsprojekte auch Verwaltungskostenanteile der STEG erwirtschaftet.

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.1.7. Ausgaben 2.4.2.

Haushaltstitel: Umsatzerlöse Bau Lärmschutzwall Dichterviertel BTF 3. BA incl. Planung

Schwerpunkte

Es handelt sich um begleitende Maßnahmen des Stadtumbaus in der Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Im Rahmen des Gesamtprojektes Stadtumbau Ost im Wohnquartier Dichterviertel werden seit mehreren Jahren unter der Federführung der STEG Projekte der Stadtentwicklung umgesetzt. Dazu gehört der Bau einer Lärmschutzwand an der Bahnstrecke Leipzig – Berlin. Im Jahre 2018 soll ein weiterer Bauabschnitt umgesetzt werden. Die Finanzierung erfolgt aus Förder- und Eigenmitteln der ESG und ist zu 100% durch Bescheide gesichert, d. h. jeder Bauabschnitt der Gesamtmaßnahme ist kostendeckend kalkuliert. Die STEG bekommt für Ihre Koordinierung/Bauleitung ein Honorar.

1.2. Vermietung und Verpachtung

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.2.1. sowie Ausgaben 2.3.8. + 2.1 und 2.3

Haushaltstitel: Vermietung und Verpachtung Marina

Die Marina verfügt über ca. 100 Liegeplätze, die an Einzelpersonen und Vereine vermietet sind. Die Vermietung/Auslastung ist für 2018 im vollen Umfang gegeben.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.2. sowie Ausgaben 2.3.9. sowie 2.1 und 2.3**

Haushaltstitel: *Wassersportzentrum*

entfällt

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.3. sowie Ausgaben 2.3.10.**

Haushaltstitel: *Vermietung u. Verpachtung NOVA-Park*

In den infrastrukturell erschlossenen Bereichen stehen nunmehr noch 25.000 m² ausgewiesene Gewerbeflächen zzgl. 45.000 m² als Industriefläche im nicht erschlossenen Teil zur Verfügung. Das Gewerbeobjekt am Rande von Bitterfeld hat einen sehr großen Leerstand. Die Mieteinnahmen decken noch die Betriebskosten. Es wird weiterhin nach Käufern gesucht.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.4. sowie Ausgaben 2.3.7. sowie für 2.1.+ 2.3.**

Haushaltstitel: *Vermietung Objekt ehem. Begegnungsstätte W.-N.*

Die Begegnungsstätte wird seit 2014 erfolgreich vermietet. Es entstanden drei Gewerbeeinheiten, die Gewerbetreibenden zur Verfügung gestellt wurden. Aktuell ist eine Gewerbeeinheit frei. Hier wird ein Nachmieter gesucht. Das Objekt leistet einen Beitrag zur Gemeinkostendeckung der STEG.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.5. sowie Ausgaben 2.11. sowie 2.1. + 2.3.**

Haushaltstitel: *Parkplätze*

Die STEG bewirtschaftet drei Parkplätze im Bereich der Bitterfelder Wasserfront. Probleme hat in der Vergangenheit der Vandalismus (Zerstörungen an den Automaten) und die Zahlungsmoral einiger Parker bereitet. Mit der Erneuerung der Parkscheinautomaten wurde auch ein neues Sicherheitskonzept umgesetzt. Die Parkplätze werden bestreift und regelmäßig durch den Sicherheitsdienst gelehrt. Das Ordnungsamt der Stadt hat zugesichert, durch Kontrollen die Zahlungsmoral zu verbessern. Die kalkulierten Einnahmen basieren auf den IST-Werten 2017.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.6. sowie Ausgaben 2.3.13**

Haushaltstitel: *Erlöse aus Grundstücksverkäufen Bereich Goitzsche Camp*

Aus dem Bestand der Gewerbeflächen im Bereich Goitzsche Camp soll das Grundstück an einen Investor verkauft werden. Dieser sichert für die weiteren Jahre erhebliche Investitionen zu und trägt damit wesentlich zum Erhalt dieses Freizeit- und Erholungszentrums bei. Im Gegenzug wurde eine Rückstellung für die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt u. ggf. Rückabwicklungen/-käufe gebildet.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.2.7. sowie Ausgaben 2.1. und 2.3. + 2.3.13. + 2.3.14.**

Haushaltstitel: *Erlöse aus Grundstücksverkäufen Bereich ehem. Stadtbad*

zurzeit keine Kaufanfragen

1.3. Fördermittelprojekte

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.3.1. (FM) und 1.3.5 u. Ausgaben 2.1.2. + 2.1.4. + 2.4.3.



Haushaltstitel: BIWAQIII

Projektziel, Ergebnisse sowie Perspektive 2018:

Ziel des Projektes ist die nachhaltige Integration von Langzeitarbeitslosen in Beschäftigung. Das Angebot umfasst sinnstiftende, Gemeinwesen nahe Beschäftigungsmöglichkeiten mit begleitenden Qualifizierungen.

Dabei ist ein wesentlicher Projektbaustein die Umgestaltung des Nordparks bzw. des Filmbandes mit dem Ziel, die Pflegeaufwendungen zukünftig stark zu reduzieren. Dadurch sollen letztlich die Kosten für die Stadt zukünftig stark reduziert werden.

Darüber hinaus werden mit dem Projekt Handlungsfelder des integrierten Stadtentwicklungskonzepts umgesetzt. Fokus hierbei liegt auf der Bürgerbeteiligung. Mit der Organisation von Fachtagen, Stadtteilfesten und der Stärkung bürgerschaftlichen Engagements soll eine Dialogplattform für Bürgerinnen und Bürger sowie Akteure aus Gemeinwesen, Wirtschaft und Verwaltung geschaffen werden.

Der Fokus der Projektumsetzung liegt auf Wolfen-Nord als Gebiet des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“. Antragsteller ist die Kommune, die die Umsetzung und Zuwendung bei Bewilligung per Weiterleitungsvertrag an die STEG Bitterfeld-Wolfen mbH übertragen hat.

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.3.2. u. Ausgaben 2.1.2. + 2.1.4. + 2.4.4.



Mehr
Generationen
Haus

Haushaltstitel: MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen (MGH)

Projektziel, Ergebnisse sowie Perspektive 2017:

Bereits seit 2006 setzt die STEG das Aktionsprogramm erfolgreich um und stärkt dadurch das Gemeinwesen in Bitterfeld-Wolfen. Der Projektträger agiert innerhalb der vorgegebenen Handlungsfelder: Alter und Pflege, Bildung und Integration, freiwilliges Engagement sowie Angebot und Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen.

Projekthalt ist die Sicherung familiennaher Service und generationsübergreifender Angebote am und um das MGH Bitterfeld-Wolfen. Die Umsetzung wird durch die FWA MehrWERT organisiert.

2017 wurden wiederum die Veranstaltungen und regelmäßigen Angebote im MGH von ca. 31.000 Besucher(innen) aller Altersgruppen genutzt. Davon waren 25% unserer Besucher(innen) zwischen 0 bis 19 Jahre, 35% im Alter zwischen 20 und 64 Jahren und 40% über 65 Jahre alt.

Ein wichtiger Aspekt ist darüber hinaus die überregionale Lobbyarbeit. Das MGH Bitterfeld-Wolfen steht innerhalb des Moderationskreises mit anderen Häusern in regelmäßigem fachlichem Austausch. Darüber hinaus besteht eine Mitarbeit innerhalb der AG Expertennetzwerk Mehrgenerationenhäuser sowie eine Kooperation mit der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg und dem Jobcenter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

**Im Wirtschaftsplan zu den Punkten
Einnahmen 1.3.3 (FM) und 1.3.5. sowie Ausgaben 2.1.2.+ 2.1.4. + 2.4.5.**



SACHSEN-ANHALT

Haushaltstitel: Begegnungsstätte DEMENZ

Projektziel, Ergebnisse sowie Perspektive 2017:

Mit den niedrigschwelligen Betreuungsangeboten werden pflegende Angehörige von demenziell Erkrankten stundenweise entlastet. Die Betreuungszeiten dienen zudem Beständigkeit und Routine in den Tagesablauf zu bringen sowie Altes und Gewohntes beizubehalten. Das Projekt ist insbesondere an die Mieter(innen) der Wohnungswirtschaft adressiert, steht aber allen Bürger(innen) offen.

Die Betreuung erfolgt durch speziell für dieses Tätigkeitsfeld ausgebildete Ehrenamtliche. Angeleitet und betreut werden diese von der Projektmitarbeiterin, die zudem für die regelmäßigen Weiterbildungen der Ehrenamtlichen verantwortlich ist. Darüber hinaus berät sie die Angehörige zu Leistungen nach § 45b SGB XI und unterstützt bei der Antragstellung der Pflegestufe 0.

Die STEG Bitterfeld-Wolfen mbH ist durch das Land Sachsen-Anhalt anerkannter Träger von niedrigschwelligen Betreuungsangeboten gemäß §§ 45a bis c SGB XI für demenziell Erkrankte.

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.3.5. sowie Ausgaben 2.4.3. + 2.4.4. + 2.4.5.

Haushaltstitel: *Bereitstellung der Eigenmittel durch Dritte für die Fördermittelprojekte*

Die regionalen Wohnungsunternehmen haben sich bereit erklärt, die wesentlichen Eigenmittel bereit zu stellen. Dadurch sind die soziokulturellen Projekte wie BIWAQ, Demenz und MGH 100% gesichert.

1.4. Projekt Wasserzentrum

Im Wirtschaftsplan zu den Punkten

Einnahmen 1.4. sowie Ausgaben 2.1.3. + 2.1.4. und 2.5.

Haushaltstitel: *Wasserzentrum → Touristinformation*

Das Wasserzentrum wird seit dem Jahr 2009 im Auftrag der Stadt Bitterfeld-Wolfen betrieben und wird aus steuerrechtlichen Gründen gesondert gebucht. Es hat sich über die Jahre als Veranstaltungsort etabliert und wird weiterhin von Firmen und Institutionen für die verschiedensten Veranstaltungen genutzt. Die Nachfrage von Schulen, die das Wasserzentrum in unterrichtsergänzenden Exkursionen besuchen wollen, ist relativ konstant. Hauptziel 2017 war es, den Weiterbetrieb des Wasserzentrums sicher zu stellen. Die Einnahme / Ausgabe – Verhältnis haben sich 2017 stabilisiert. Die inhaltliche Umsetzung der Touristinformation konnte verbessert werden. Dem Zweckverband wurde dazu ein Evaluierungsbericht übergeben. Die für das Jahr 2016 eingeführten neuen Öffnungszeiten haben sich bewährt und sollen 2018 weiter angewendet werden. Weiterhin kritisch geprüft werden muss, inwieweit die Schülerprojekte kostendeckend angeboten oder ggf. eingestellt werden müssen, da das Kosten/Nutzen Verhältnis zurzeit nicht gegeben ist.

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen zahlt für den Betrieb des Wasserzentrums einen Zuschuss in Höhe von 60.000 €. Auf Grund der Haushaltssituation kann dieser aber nicht erhöht werden. Auf Basis einer Vereinbarung mit dem Zweckverband, zahlt dieser einen Zuschuss für die Tourist-Information im Wasserzentrum an der Goitzsche. Der Zweckverband erhält jährlich einen Evaluierungsbericht. Aus Einnahmen und Zuschüssen ist 2018 der kostendeckende Betrieb im Wasserzentrum geplant.